



# Amts- und Mitteilungsblatt



## Weihnachts- und Neujahrsgruß des Bürgermeisters

Sehr verehrte Leserinnen und Leser unseres Mitteilungsblattes,  
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Zeit um Weihnachten macht einem deutlich, dass wieder ein Jahr vorüber ist. Ungeachtet dessen freuen wir uns auf Weihnachten. Wir freuen uns auf die Tage der Ruhe, der Besinnung, der Begegnung mit Verwandten und Freunden und wir erinnern uns in diesen Tagen auch an das, was das ganze Jahr hindurch alles passiert ist.

Am 09. November jährte sich der Mauerfall in Berlin. An jenem 09. November vor dreißig Jahren öffnete sich die Grenze zwischen beiden deutschen Staaten, was ein Jahr später zur Wiedervereinigung unseres Landes führte. Wohl kein anderes Datum in unserer Geschichte hat derart viele Emotionen geschürt und Diskussionen hervorgerufen wie der 9. November. Dieser Schicksalstag symbolisiert unsere Hoffnungen aber auch den Weg in die Verbrechen des Dritten Reiches.

Der 9. November 1938 gehörte zu den dunkelsten Kapiteln unserer Geschichte. In der „Reichsprogromnacht“ brannten jüdische Geschäfte und Synagogen. Das war der Beginn der Ermordung von Millionen von Juden im deutschen Machtbereich. Am 9. November 1923 scheiterte der „Hitlerputsch“ in München, dessen Ziel die Absetzung der Regierung war. Fünf Jahre zuvor, am 9. November 1918 wurde die erste Deutsche Republik ausgerufen. Dieser Tag führte das Deutsche Reich von einer Monarchie in eine parlamentarisch-demokratische Republik.

Die Kultusministerkonferenz hat dazu aufgerufen, in jedem Jahr am 9. November einen Projekttag in unseren Schulen durchzuführen. Ziel dieses Projekttages ist es, eine vertiefte Auseinandersetzung mit unserer Geschichte im 20. Jahrhundert anzuregen und damit zur Demokratieerziehung beizutragen.

Viele Bürger in unserem Land sind der Überzeugung, dass die Politikerinnen und Politiker ihre Interessen nicht oder nicht ausreichend vertreten. Mehr als neun von zehn Bundesbürgern bekennen sich nach einer aktuellen Umfrage zwar zur Demokratie als Idee, aber nur jeder zweite ist zufrieden, wie sie umgesetzt wird. Das ist eine Entwicklung



die mich sehr beunruhigt. Für mich als Bürgermeister ist das mein letztes Weihnachtsgrußwort das ich an Sie richten darf. Deshalb möchte ich die Gelegenheit nutzen mich bei Ihnen allen sehr herzlich zu bedanken. Für die gute Zusammenarbeit aber auch für das Verständnis für Entscheidungen die nicht immer und überall auf Zustimmung gestoßen sind. Dies wird vermutlich auch in Zukunft so sein. Auch zukünftig sind Abwägungen

und Entscheidungen zu treffen, die nicht immer auf uneingeschränktes Einvernehmen stoßen. Auch in der neuen Amtsperiode wird sich der Stadtrat schwierigen Themen widmen müssen. Denken wir dabei nur an die Sanierung der ehemaligen Brauerei Hellein sowie an die Neugestaltung unseres Marktplatzes und weitere anstehende Aufgaben.

Am 15. März 2020 finden die Kommunalwahlen statt. Bürgermeister und Stadtrat werden neu gewählt. Einige Stadträte werden nicht mehr zur Wahl antreten und damit aus dem Stadtrat ausscheiden. Neue Stadträte werden dazu kommen. Auch ein neuer Bürgermeister wird seine Arbeit aufnehmen. Ich bitte Sie auch den Neugewählten Ihr Vertrauen zu schenken. Ich bin stolz darauf, dass ich solange Ihr Bürgermeister sein durfte.

Einen herzlichen Dank allen Stadträten und Ortssprechern für Ihre Arbeit. Sie engagieren sich für unsere Stadt. Gleiches gilt für die vielen ehrenamtlich Tätigen in unseren Vereinen, Organisationen und im kirchlichen Bereich. Herzlichen Dank den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadt, in der Krankenpflege, der Schule oder den Kindergärten.

Ich wünsche Ihnen allen und Ihrer Familie eine besinnliche Weihnachtszeit, ein frohes Fest, erholsame Feiertage und für das Kalenderjahr 2020 alles erdenklich Gute.

Hans Popp, Erster Bürgermeister

# Stadtratstelegramm

## Bericht von der Stadtratssitzung vom 27. November 2019

### ● Erweiterung Baugebiet Nr. 11 – Nördlich der Biederbacher Straße „Am Fritz-Weiß-Feld“

Die förmliche Beteiligung der Behörden, der Nachbargemeinden und die Öffentlichkeitsbeteiligung sind abgeschlossen. Die eingegangenen Stellungnahmen wurden von Architekt Hochreiter vorgetragen und abgewogen. Die Anregungen aus der frühzeitigen Beteiligung sind in die Pläne eingearbeitet. Den Abwägungsvorschlägen des Architekten wurde zugestimmt, sodass in einer der nächsten Sitzungen der Satzungsbeschluss erfolgen kann.

### ● Dorfgemeinschaftshaus Heglau

Nach einem Gespräch (Runder Tisch) mit allen Beteiligten konnte eine für alle Seiten zufriedenstellende Lösung gefunden werden. Bürgermeister Popp berichtet von dem Gespräch. Zum Termin anwesend waren auch die Wirtsleute Kolb die den Teilnehmern bestätigten, dass Sie die Gastwirtschaft reaktivieren sobald die Möglichkeit hierzu gegeben ist.

Im Gespräch wurden folgende Ergebnisse und Rahmenbedingungen vereinbart: Es soll ein barrierefreies Dorfgemeinschaftshaus für 30 bis max. 35 Personen errichtet werden. Die Gastwirtschaft wird mittelfristig wieder geöffnet und soll in das Konzept einbezogen werden. Die Jahreshaupt- und Generalversammlungen der Vereine (FFW / Dorfverein ...) werden im Gasthaus stattfinden. Das Catering im Dorfgemeinschaftshaus soll nach Möglichkeit durch das Gasthaus erbracht werden. Es darf keine Vermietung an Dritte (keine gasthausähnliche Nutzung) erfolgen. Die Beheizung erfolgt durch einen Holzofen.

Der Dorfverein leistet 1.500 Arbeitsstunden und bringt sich mit mindestens 5.000 € finanziell ein. Insgesamt steht so ein Budget von rund 210.000 € zur Verfügung. Die Kostenobergrenze für den Stadtanteil beläuft sich auf 80.000 €. Der Rest soll durch Fördergelder des ALE und durch die Gegenrechnung der geleisteten Arbeitsstunden finanziert werden.

Als nächsten Schritt werden nun Architekten angefragt, damit mögliche Varianten geprüft werden können.

### ● Kommunalwahl am 15.03.2020

Bürgermeister Hans Popp wurde als Wahlleiter und Hauptamtsleiterin Frau Barbara Rammler als stellvertretende Wahlleitung für die Kommunalwahl 2020 bestellt. Da Bürgermeister Popp weder als Bürgermeister, noch als Stadtrat kandidieren wird, kann er als Wahlleiter benannt werden. Seine Kandidatur für den Kreistag ist hier unerheblich.

Außerdem wurde das **Erfrischungsgeld für die Wahlhelfer** festgesetzt. Die Helfer in den Wahllokalen erhalten 50 €. Die Briefwahlhelfer erhalten 30 €. Auszahlungshilfen am Abend erhalten 20 € Entschädigung. Helfer am Montag, den 16.03.2020, an welchem die Kreistagswahl und die Landratswahl ausgezahlt werden, erhalten weitere 30 €.

Zudem erhalten Helfer, die von ihrem Arbeitgeber keinen Freizeitausgleich erhalten oder diesen nicht wahrnehmen, zusätzlich einmalig 30 € Zuschlag, da Helfer des öffentlichen Dienstes im Regelfall einen Tag Freizeitausgleich erhalten.

### ● Nördliche Ringstraße, Abriss Zellfelderanwesen

In der letzten Sitzung wurde darüber beraten an dieser Stelle Parkplätze zu planen. Nach einem Gespräch mit der Städtebauförderung von der Regierung von Mittelfranken soll hiervon aus städtebaulicher Sicht Abstand genommen werden. Dies wird akzeptiert.

### ● Industriestammgleis Triesdorf Bahnhof

Das Industriestammgleis wird derzeit nur von der Firma

Transgas genutzt. Diese erhält hierüber ihre Gaslieferungen. Im Bereich der städtischen Weiche müssen die Holzschwellen ausgetauscht werden. Die Firma Sanirail aus Pleinfeld wurde mit den Arbeiten beauftragt. Die Kosten belaufen sich auf knappe 30.000 € brutto und werden komplett von der Firma Transgas übernommen.

### ● Funkstation im Energiepark

Der Mast wird derzeit von Vodafone und der Telefonica GmbH (= o2) genutzt. Nun möchte auch die DGFM (= Telekom) den Mast mitnutzen. Hierfür wird ein Ergänzungsvertrag geschlossen. Außerdem wird der bestehende Vertrag bis Ende 2030 verlängert. Die Anbieter möchten sowohl im Energiepark als auch neben der Kläranlage ihr Netz teilweise um LTE erweitern.

## Kommunalwahl am 15.03.2020

### Der Wahlleiter der Stadt Merkendorf

## Bekanntmachung

### über die Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl des Stadtrats und des ersten Bürgermeisters in der Stadt Merkendorf, Landkreis Ansbach, am Sonntag, 15. März 2020

#### 1. Durchzuführende Wahl

Am Sonntag, dem 15. März 2020 findet die Wahl von 14 Stadratsmitgliedern und des berufsmäßigen ersten Bürgermeisters statt.

#### 2. Wahlvorschlagsträger

Wahlvorschläge dürfen nur von Parteien und von Wählergruppen (Wahlvorschlagsträgern) eingereicht werden. Der Begriff der politischen Partei richtet sich nach dem Gesetz über die politischen Parteien (Parteiengesetz). Wählergruppen sind alle sonstigen Vereinigungen oder Gruppen natürlicher Personen, deren Ziel es ist, sich an Gemeindewahlen zu beteiligen. Parteien und Wählergruppen, die verboten sind, können keine Wahlvorschläge einreichen.

#### 3. Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

3.1 Die Wahlvorschlagsträger werden zur Einreichung von Wahlvorschlägen aufgefordert. Die Wahlvorschläge können ab Erlass dieser Bekanntmachung, jedoch spätestens am **Donnerstag, dem 23. Januar 2020, 18.00 Uhr** dem Wahlleiter zugesandt oder während der allgemeinen Dienststunden im Rathaus der Stadt Merkendorf, Zimmer-Nr. 14, Marktplatz 1, 91732 Merkendorf übergeben werden. Jeder Wahlvorschlagsträger darf nur einen Wahlvorschlag einreichen.

## Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Montag bis Freitag	08:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	14:00 - 16:30 Uhr
Donnerstag	14:00 - 17:30 Uhr

## Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Merkendorf

### Herausgeber:

Stadt Merkendorf, Erster Bürgermeister Hans Popp  
(Verantwortlich für den amtlichen Teil),  
Marktplatz 1, Rathaus, 91732 Merkendorf,  
Telefon: 09826/650-0, Telefax: 09826/650-50

Internet: [www.merkendorf.de](http://www.merkendorf.de) e-mail: [stadt@merkendorf.de](mailto:stadt@merkendorf.de)

### Satzstellung:

Uwe Trautmann (Verantwortlich für Anzeigenteil),  
uwe.trautmann | dialog | design, August-Kühn-Straße 6, 80339 München  
Telefon: 0171 6941571, Telefax: 089 99950346

Internet: [www.trautmann-dialog.de](http://www.trautmann-dialog.de) Mail: [info@trautmann-dialog.de](mailto:info@trautmann-dialog.de)

Druck: Kopier- & Schnelldruck-Center Ansbach, Eyber Straße 77, Ansbach

- 3.2 Werden mehrere gültige Wahlvorschläge eingereicht, findet die Wahl
- Stadtrats nach den Grundsätzen der Verhältniswahl,
  - des ersten Bürgermeisters nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl mit Bindung an die sich bewerbenden Personen

statt.

- 3.3 Wird kein oder nur ein gültiger Wahlvorschlag eingereicht, findet die Wahl

- des Gemeinderats/Stadtrats nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl,
- des ersten Bürgermeisters nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl ohne Bindung an sich bewerbende Personen

statt.

#### 4. Wählbarkeit zum Stadtratsmitglied

- 4.1 Für das Amt eines Gemeinderats-/Stadtratsmitglieds ist jede Person wählbar, die am Wahltag

- Deutsche im Sinne des Art. 116 Abs. 1 des Grundgesetzes oder Staatsangehörige der übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union ist;
- das 18. Lebensjahr vollendet hat;
- seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde eine Wohnung hat, die nicht ihre Hauptwohnung sein muss, oder ohne eine Wohnung zu haben sich in der Gemeinde gewöhnlich aufhält. Wer die Wählbarkeit infolge Wegzugs verloren hat, jedoch innerhalb eines Jahres seit dem Wegzug in die Gemeinde zurückkehrt, ist mit dem Zuzug wieder wählbar.

- 4.2 Von der Wählbarkeit ausgeschlossen ist eine Person, die nach Art. 21 Abs. 2 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes (GLKrWG) nicht wählbar ist.

#### 5. Wählbarkeit zum ersten Bürgermeister

- 5.1 Für das Amt des ersten Bürgermeisters/Oberbürgermeisters ist jede Person wählbar, die am Wahltag:

- Deutsche im Sinn des Art. 116 Abs. 1 des Grundgesetzes ist;
- das 18. Lebensjahr vollendet hat;
- wenn sie sich für die Wahl zum ehrenamtlichen ersten Bürgermeister bewirbt, seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde eine Wohnung hat, die nicht ihre Hauptwohnung sein muss, oder ohne eine Wohnung zu haben sich in der Gemeinde gewöhnlich aufhält. Wer die Wählbarkeit infolge Wegzugs verloren hat, jedoch innerhalb eines Jahres seit dem Wegzug in die Gemeinde zurückkehrt, ist mit dem Zuzug wieder wählbar. Für die Wahl zum berufsmäßigen ersten Bürgermeister kann auch eine Person gewählt werden, die weder eine Wohnung noch ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Gemeinde hat.

- 5.2 Von der Wählbarkeit ausgeschlossen ist eine Person, die nach Art. 39 Abs. 2 GLKrWG nicht wählbar ist. Zum berufsmäßigen ersten Bürgermeister und zum Landrat kann außerdem nicht gewählt werden, wer am Tag des Beginns der Amtszeit das 67. Lebensjahr vollendet hat.

#### 6. Aufstellungsversammlung

- 6.1 Alle sich bewerbenden Personen werden von einer Partei oder einer Wählergruppe in einer Versammlung aufgestellt, die zu diesem Zweck für den gesamten Wahlkreis einzuberufen ist.

Diese Aufstellungsversammlung ist

- eine Versammlung der Anhänger einer Partei oder Wählergruppe,
- eine besondere Versammlung von Delegierten, die von Mitgliedern einer Partei oder Wählergruppe für die bevorstehende Aufstellung sich bewerbender Personen gewählt wurden oder
- eine allgemeine Delegiertenversammlung, die nach der Satzung einer Partei oder einer Wählergruppe allgemein für bevorstehende Wahlen bestellt wurde.

Die Mehrheit der Mitglieder einer allgemeinen Delegier-

tenversammlung darf nicht früher als zwei Jahre vor dem Monat, in dem der Wahltag liegt, von den Mitgliedern einer Partei oder einer Wählergruppe gewählt worden sein, die im Zeitpunkt der Wahl der Delegierten im Wahlkreis wahlberechtigt waren.

Die Teilnehmer der Aufstellungsversammlung müssen im Zeitpunkt ihres Zusammentritts im Wahlkreis wahlberechtigt sein. Die Aufstellungsversammlung darf nicht früher als 15 Monate vor dem Monat stattfinden, in dem der Wahltag liegt.

Die sich bewerbenden Personen werden in geheimer Abstimmung gewählt. Jede an der Aufstellungsversammlung teilnahmeberechtigte und anwesende Person ist hierbei vorschlagsberechtigt. Den sich für die Aufstellung bewerbenden Personen ist Gelegenheit zu geben, sich und ihr Programm der Versammlung in angemessener Zeit vorzustellen.

- 6.2 Ersatzleute, die für den Fall des Ausscheidens einer sich bewerbenden Person in den Wahlvorschlag nachrücken, sind in gleicher Weise wie sich bewerbende Personen aufzustellen.

- 6.3 Mehrere Wahlvorschlagsträger können gemeinsame Wahlvorschläge einreichen. Gemeinsame Wahlvorschläge sind in einer gemeinsamen Versammlung aufzustellen (bei der Bürgermeisterwahl siehe auch Nr. 6.5). Die Einzelheiten vereinbaren die Wahlvorschlagsträger.

- 6.4 Bei Stadtratswahlen kann die Versammlung beschließen, dass sich bewerbende Personen zweimal oder dreimal auf dem Stimmzettel aufgeführt werden sollen.

- 6.5 Besonderheiten bei der Bürgermeisterwahl:

Soll eine Person von mehreren Wahlvorschlagsträgern als sich gemeinsam bewerbende Person aufgestellt werden, sind folgende Verfahrensarten möglich:

- 6.5.1 Die sich bewerbende Person wird in einer gemeinsamen Aufstellungsversammlung der Parteien und der Wählergruppen aufgestellt, die einen gemeinsamen Wahlvorschlag einreichen.

- 6.5.2 Die Parteien und die Wählergruppen stellen eine sich bewerbende Person in getrennten Versammlungen auf und reichen getrennte Wahlvorschläge ein. Eine von mehreren Versammlungen aufgestellte Person muss gegenüber dem Wahlleiter schriftlich erklären, ob sie als sich gemeinsam bewerbende Person auftreten will oder, falls diese Möglichkeit beschlossen wurde, ob sie sich nicht auf allen Wahlvorschlägen bewerben will.

#### 7. Niederschrift über die Versammlung

- 7.1 Über die Aufstellungsversammlung ist eine Niederschrift zu fertigen. Aus der Niederschrift muss ersichtlich sein:

- die ordnungsgemäße Ladung zur Aufstellungsversammlung,
- Ort und Zeit der Aufstellungsversammlung,
- die Zahl der teilnehmenden Personen,
- bei einer allgemeinen Delegiertenversammlung die Erklärung, dass die Mehrheit der Delegierten nicht früher als zwei Jahre vor dem Monat, in dem der Wahltag liegt, von den Mitgliedern einer Partei oder einer Wählergruppe gewählt worden ist, die im Zeitpunkt der Wahl der Delegierten im Wahlkreis wahlberechtigt waren,
- der Verlauf der Aufstellungsversammlung,
- das Wahlverfahren, nach dem die sich bewerbenden Personen gewählt wurden,
- die Ergebnisse der Wahl der sich bewerbenden Personen, ihre Reihenfolge und ihre etwaige mehrfache Aufführung,
- auf welche Weise ausgeschiedene sich bewerbende Personen ersetzt werden, sofern die Aufstellungsversammlung Ersatzleute aufgestellt hat,

- 7.2 Die Niederschrift ist von der die Aufstellungsversammlung leitenden Person und zwei Wahlberechtigten, die an der Versammlung teilgenommen haben, zu unterschreiben. Jede wahlberechtigte Person darf nur eine Niederschrift unterzeichnen. Auch sich bewerbende Personen dürfen die

- Niederschrift unterzeichnen, wenn sie an der Versammlung teilgenommen haben.
- 7.3 Der Niederschrift muss eine Anwesenheitsliste beigefügt sein, in die sich diejenigen Wahlberechtigten mit Namen, Anschrift und Unterschrift eingetragen haben, die an der Versammlung teilgenommen haben.
- 7.4 Die Niederschrift mit der Anwesenheitsliste ist dem Wahlvorschlag beizulegen.
- 8. Inhalt der Wahlvorschläge**
- 8.1 Bei Stadtratswahlen darf jeder Wahlvorschlag höchstens so viele sich bewerbende Personen enthalten, wie Gemeinderatsmitglieder zu wählen sind. In Gemeinden bis zu 3000 Einwohnern kann die Zahl der sich bewerbenden Personen im Wahlvorschlag bis auf das Doppelte der zu wählenden Stadtratsmitglieder (14) erhöht werden. **In unserer Stadt darf daher ein Wahlvorschlag höchstens 28 sich bewerbende Personen enthalten.** Wenn sich bewerbende Personen im Wahlvorschlag mehrfach aufgeführt werden, verringert sich die Zahl der sich bewerbenden Personen entsprechend.
- Sich bewerbende Personen dürfen bei Wahlen für ein gleichartiges Amt, die am selben Tag stattfinden, nur in einem Wahlkreis aufgestellt werden. Sie dürfen bei einer Wahl nur in einem Wahlvorschlag benannt werden. Bei Bürgermeisterwahlen darf jeder Wahlvorschlag nur eine sich bewerbende Person enthalten.
- 8.2 Jeder Wahlvorschlag muss den Namen der Partei oder der Wählergruppe als Kennwort tragen. Gemeinsame Wahlvorschläge müssen die Namen sämtlicher daran beteiligter Parteien oder Wählergruppen tragen. Kurzbezeichnungen, bei denen der Name der Partei oder der Wählergruppe nur durch eine Buchstabenfolge oder in anderer Weise ausgedrückt wird, reichen als Kennwort aus. Dem Kennwort ist eine weitere Bezeichnung beizufügen, wenn das zur deutlichen Unterscheidung der Wahlvorschläge erforderlich ist.
- Wird ein Wahlvorschlag ohne Kennwort eingereicht, gilt der Name des Wahlvorschlagsträgers als Kennwort, bei einem gemeinsamen Wahlvorschlag gelten die Namen sämtlicher daran beteiligter Parteien oder Wählergruppen in der im Wahlvorschlag genannten Reihenfolge als Kennwort. Enthalten gemeinsame, aber getrennt eingereichte Wahlvorschläge zur Bürgermeisterwahl kein oder kein gemeinsames Kennwort, gelten die Kennworte der Wahlvorschläge in alphabetischer Reihenfolge als gemeinsames Kennwort.
- 8.3 Organisierte Wählergruppen haben einen Nachweis über die Organisation vorzulegen, wenn sie als organisiert behandelt werden sollen.
- 8.4 Jeder Wahlvorschlag soll einen Beauftragten und seine Stellvertretung bezeichnen, die in der Gemeinde wahlberechtigt sein müssen. Fehlt diese Bezeichnung, gilt der erste Unterzeichner als Beauftragter, der zweite als seine Stellvertretung. Der Beauftragte ist berechtigt, verbindliche Erklärungen zum Wahlvorschlag abzugeben und entgegenzunehmen. Im Zweifelsfall gilt die Erklärung des Beauftragten.
- 8.5 Jeder Wahlvorschlag muss die Angabe sämtlicher sich bewerbender Personen in erkennbarer Reihenfolge entsprechend der Aufstellung in der Niederschrift über die Aufstellungsversammlung nach Familienname, Vorname, Tag der Geburt, Geschlecht, Beruf oder Stand und Anschrift enthalten.
- 8.6 Angeben werden können kommunale Ehrenämter und im Grundgesetz und in der Verfassung vorgesehene Ämter, falls diese in den Stimmzettel aufgenommen werden sollen. Es sind dies insbesondere: Ehrenamtlicher erster, zweiter oder dritter Bürgermeister, Gemeinderatsmitglied, stellvertretender Landrat, Kreisrat, Bezirkstagspräsident, stellvertretender Bezirkstagspräsident, Bezirksrat, Mitglied des Europäischen Parlaments, des Bundestags, des Landtags
- Dreifach aufzuführende sich bewerbende Personen erscheinen auf dem Stimmzettel vor den zweifach aufzuführenden und diese vor den übrigen sich bewerbenden Personen.
- 8.7 Die sich bewerbende Person muss erklären, dass sie der Aufnahme ihres Namens in den Wahlvorschlag zustimmt und dass sie bei Wahlen für ein gleichartiges Amt, die am selben Tag stattfinden, nur in einem Wahlkreis aufgestellt wird. Wird eine mehrfache Aufstellung festgestellt, hat die sich bewerbende Person dem Wahlleiter nach Aufforderung mitzuteilen, welche Bewerbung gelten soll. Unterlässt sie diese Mitteilung oder widersprechen sich die Mitteilungen, sind die Bewerbungen für ungültig zu erklären. Die sich bewerbende Person muss außerdem erklären, dass sie nicht von der Wählbarkeit ausgeschlossen ist.
- 8.8 Ein Wahlvorschlag zur Wahl eines berufsmäßigen ersten Bürgermeisters muss ferner, wenn die sich bewerbende Person im Wahlkreis weder eine Wohnung noch ihren gewöhnlichen Aufenthalt hat, eine Bescheinigung der Gemeinde, in der die sich bewerbende Person ihre Wohnung, die nicht ihre Hauptwohnung sein muss, oder ohne eine Wohnung zu haben ihren gewöhnlichen Aufenthalt hat, über ihre Wählbarkeit enthalten. Das Gleiche gilt für Ersatzleute.
- 8.9 Ein Wahlvorschlag zur Wahl des Stadtrats oder des ersten Bürgermeisters muss, wenn sich die Person nicht in der Gemeinde bewerben will, in der sie ihre alleinige Wohnung oder ihre Hauptwohnung hat, eine Bescheinigung dieser Gemeinde, bei Personen ohne Wohnung der letzten Wohnsitzgemeinde, enthalten, dass sie nicht von der Wählbarkeit ausgeschlossen ist. Die Gemeinde darf diese Bescheinigung nur einmal ausstellen. Das Gleiche gilt für Ersatzleute.
- 9. Unterzeichnung der Wahlvorschläge**
- Jeder Wahlvorschlag muss von zehn Wahlberechtigten unterschrieben sein, die am **Montag, 03. Februar 2020** wahlberechtigt sind. Die Unterzeichnung durch sich bewerbende Personen oder Ersatzleute eines Wahlvorschlags ist unzulässig. Die Unterschriften auf dem Wahlvorschlag müssen eigenhändig geleistet werden. Die Unterzeichner müssen Familienname, Vorname und Anschrift angeben und in der Gemeinde wahlberechtigt sein. Jeder Wahlberechtigte darf nur einen Wahlvorschlag unterzeichnen. Die Zurückziehung einzelner Unterschriften, der Verlust des Wahlrechts oder der Tod der Unterzeichner des Wahlvorschlags berührt die Gültigkeit des Wahlvorschlags nicht.
- 10. Unterstützungslisten für Wahlvorschläge**
- 10.1 Wahlvorschläge von neuen Wahlvorschlagsträgern müssen nicht nur von zehn Wahlberechtigten unterschrieben werden, sondern zusätzlich von mindestens 60 Wahlberechtigten durch Unterschrift in Listen, die bei der Stadt aufliegen, unterstützt werden. Neue Wahlvorschlagsträger sind Parteien und Wählergruppen, die im Gemeinderat seit dessen letzter Wahl nicht auf Grund eines eigenen Wahlvorschlags ununterbrochen bis zum 90. Tag vor dem Wahltag vertreten waren; sie benötigen allerdings dann keine zusätzlichen Unterstützungsunterschriften, wenn sie bei der letzten Landtagswahl oder bei der letzten Europawahl mindestens fünf v.H. der im Land insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen oder bei der letzten Bundestagswahl mindestens fünf v.H. der im Land abgegebenen gültigen Zweitstimmen erhalten haben. Maßgeblich sind die vom Landeswahlleiter früher als drei Monate vor dem Wahltag bekannt gemachten Ergebnisse.
- Ein gemeinsamer Wahlvorschlag bedarf keiner zusätzlichen Unterstützungsunterschriften, wenn dessen Wahlvorschlagsträger in ihrer Gesamtheit im Gemeinderat seit dessen letzter Wahl auf Grund des gleichen gemeinsamen Wahlvorschlags bis zum 90. Tag vor dem Wahltag vertreten waren oder wenn mindestens einer der beteiligten Wahlvorschlagsträger keine zusätzlichen Unterstützungsunterschriften benötigt.

- 10.2 In die Unterstützungsliste dürfen sich **nicht** eintragen:
- die in einem Wahlvorschlag aufgeführten sich bewerbenden Personen und Ersatzleute,
  - Wahlberechtigte, die sich in eine andere Unterstützungsliste eingetragen haben,
  - Wahlberechtigte, die einen Wahlvorschlag unterzeichnet haben.
- 10.3 Während der Eintragungszeiten ist in dem Gebäude, in dem sich der Eintragungsraum befindet, sowie unmittelbar vor dem Zugang zu dem Gebäude jede Behinderung oder erhebliche Belästigung der sich Eintragenden verboten.
- 10.4 Die Zurücknahme gültiger Unterschriften ist wirkungslos.
- 10.5 Die Einzelheiten über die Eintragungsfristen, die Eintragungsräume, die Öffnungszeiten und die Ausstellung von Eintragungsscheinen an kranke und körperlich behinderte Personen werden von der Stadt gesondert bekannt gemacht.

#### 11. Zurücknahme von Wahlvorschlägen

Die Zurücknahme der Wahlvorschläge im Ganzen ist nur bis zum Donnerstag, 23. Januar 2020, 18.00 Uhr zulässig. Über die Zurücknahme von Wahlvorschlägen im Ganzen beschließen die Wahlvorschlagsträger in gleicher Weise wie über die Aufstellung der Wahlvorschläge. Die/Der Beauftragte kann durch die Aufstellungsversammlung verpflichtet werden, unter bestimmten Voraussetzungen den Wahlvorschlag zurückzunehmen.

Merkendorf, 18. Dezember 2019  
gez.: Hans Popp, Wahlleiter

#### Hinweis:

Alle Bekanntmachungen zur Kommunalwahl am 15.03.2020 werden fristgerecht im Amtskasten am Rathaus, Marktplatz 1 veröffentlicht, so auch die Bekanntmachung über die Eintragung in Unterstützungslisten – Aushang am 17.12.2019.

## Seniorenpolitischen Gesamtkonzept der Stadt Merkendorf

### (Hilfe für Senioren)

Die Stadt Merkendorf plant gemeinsam mit den Seniorenbeauftragten Hermann Brunner und der evangelischen Kirchengemeinde die vorhandenen Kräfte der Seniorenhilfe zu bündeln und zu koordinieren.

#### Hierzu benötigen wir Ihre Mithilfe:

1. Wer bereit ist sich einzubringen, möchte sich bitte bei der Stadtverwaltung, Tel.: 09826/650-0 melden. **Wir bitten Sie im Januar zum geplanten runden Tisch zu kommen.**
2. Wer Hilfe benötigt, sollte dies ebenso ohne Scheu mitteilen. Die Information wird selbstverständlich vertraulich behandelt. Diese Information benötigen wir für den Aufbau des Seniorennetzwerkes. Gerade für den Aufbau dieses Netzwerkes ist eine Bedarfsmeldung von Nöten (Fahrdienste zum Arzt oder Einkaufen, kleine handwerkliche Tätigkeiten, Hilfe zur Selbsthilfe ...). **Bitte auch hier bei der Stadtverwaltung Tel.: 09826/650-0 melden.**

In anderen Kommunen läuft dies schon seit Jahren erfolgreich und wird gerne angenommen!

Der Seniorenbeauftragte, die Stadt und die evangelische Kirchengemeinde laden Sie sehr herzlich für

**Dienstag, 21. Januar 2020 um 19:00 Uhr in das Steingruberhaus, Raum Energieforum,**

ein.

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme zur Unterstützung dieses Projektes!

gez.: Hans Popp    gez.: Detlef Meyer    gez.: Hermann Brunner  
Erster Bürgermeister    Stadtpfarrer    Seniorenbeauftragter

## Bürgerfragestunde im Stadtrat Merkendorf

Wie in der Stadtratssitzung vom 01. Juli 2014 beschlossen, gibt es alle zwei Monate jeweils am vierten Montag eine **Bürgerfragestunde des Stadtrats**. Der Bürger kann seine Fragen an die anwesenden Stadträte richten und erhält nach dem Termin eine kurze Antwort durch die Verwaltung mit dem Ergebnis der Beratung.  
Der nächste Termin ist am

**Montag, 27.01.2020, 18 - 19 Uhr**

**Ort: Sitzungssaal Rathaus, Marktplatz 1**

Gerne können Sie bei diesen Terminen Ihre Fragen an die anwesenden Stadträte richten!

## Danke!

Sehr herzlich danken wir der Firma Sysplant, die uns in diesem Jahr wieder sehr umfangreich Blumen für unsere Tröge und Blumenrabatten gespendet hat.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir Sie bitten, dass Sie uns rechtzeitig mitteilen falls Sie einen schönen Tannenbaum im Garten stehen haben, der zu groß ist und gefällt werden soll und sie diesen als Weihnachtsbaum 2020 für den Marktplatz spenden möchten.

In diesem Zusammenhang möchten wir uns bei Familie Jürgen und Michaela Steinmetz aus Merkendorf bedanken, die den diesjährigen Weihnachtsbaum gespendet hat – ein Schmuckstück auf unserem Marktplatz.

## Helfer- und Unterstützerkreis für Flüchtlinge / Asylsuchende

Unser Helfer- und Unterstützerkreis trifft sich monatlich um Hilfe für unsere Flüchtlinge zu organisieren und verschiedene Herausforderungen und Erkenntnisse auszutauschen. Dies erleichtert die Arbeit für die einzelnen Beteiligten.

Der nächste Termin des Helfer- und Unterstützerkreises findet am **Dienstag, 28.01.2020 um 18.00 Uhr im Gemeindehaus** statt. Gerne nehmen wir weitere Freiwillige auf. Wer also hierzu auch einen persönlichen Beitrag leisten möchte, kann sich gerne zu diesem Besprechungstermin einfinden. Um diese Unterstützung bitten wir Sie von Herzen.

Zudem findet am **Freitag, 07.02.2020 ab 19.00 Uhr** der erste **Begegnungsabend** im neuen Jahr mit den Flüchtlingsfamilien im Evangelischen Gemeindehaus statt.

Zu diesem Termin darf ich Sie im Namen des Unterstützerkreises sehr herzlich einladen.

gez.: Hans Popp,  
Erster Bürgermeister

## Merkendorfer Sommerakademie

Im Juli/August 2020 wird es im Rahmen der Merkendorfer Sommerakademie wieder kreative Kursangebote geben.

- Bildhauerkurse mit Kurt Grimm vom 27.07.-31.07.2020 und 03.-07.08.2020
- Aquarellkurs mit Christian Eckler vom 27.07.-31.07.2020
- Landschaftsmalerei als Experiment mit Jess Walter vom 28.07.-31.07.2020
- Kreativ mit Holz – Holzbildhauerkurs mit Cornelia Königspurger vom 03.08.-07.08.2020
- Holzschnittkurs und experimentelles Drucken mit Cornelia



**Königsperger vom 27.07.-31.07.2020**

Wäre dies nicht auch ein guter Geschenk-Tipp?!

Nähere Information erhalten Sie im Rathaus oder im Internet unter [www.merkendorf.de](http://www.merkendorf.de) > Tourismus

## Sonstige Bekanntmachungen

**Vorankündigung:**

### **Außensprechtage des Zentrum Bayern Familie und Soziales – Region Mittelfranken im Landkreis Ansbach**

Das Zentrum Bayern Familie und Soziales – Region Mittelfranken führt am

**Dienstag, den 14.01.2020 und 11.02.2020**

**in der Zeit von 9.00 Uhr – 14.00 Uhr im**

**Landratsamt Ansbach, Crailsheimstraße 1, 91522 Ansbach**

die nächsten Außensprechtage durch.

Das Amt ist zuständig für das Feststellungsverfahren nach dem Sozialgesetzbuch IX, die Gewährung von Elterngeld, Landeserziehungsgeld- und Betreuungsgeld, die Gewährung von Blindengeld und den Vollzug des Sozialen Entschädigungsrechts (Kriegs- und Wehrdienstopfer, Entschädigung für Zivildienstleistende, Opfer von Gewalttaten und Impfgeschädigte). Mit den monatlichen Außensprechtagen soll den Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises Ansbach eine umfassende Beratung vor Ort angeboten werden.

### **Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau**

#### **Totholz: Besondere Gefahr für Jäger**

Die Gefahr, in Wäldern von herabfallendem Totholz oder umstürzenden Bäumen getroffen zu werden, ist deutlich erhöht. Jäger sind besonders gefährdet.

Hitze, Dürre und Schädlingsbefall haben in den letzten Jahren die Wälder stark geschädigt. Teilweise sind ganze Waldgebiete abgängig oder bereits abgestorben. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau empfiehlt jedem Jagd- ausübungsberechtigten, bei der Planung und Durchführung von Jagden, insbesondere bei Gesellschafts- und Bewegungsjagden, die Situation vor Ort genauestens zu beurteilen und entsprechend zu handeln. Um die Gefahr zu reduzieren, sollte folgendes berücksichtigt werden:

- Laubholzbestände stellen eine höhere Gefahr dar als Nadelholzbestände
- Ansitzeinrichtungen nicht in Bereichen von abgängigen Bäumen aufstellen oder nutzen
- Gefährdung eventuell eingesetzter Treiber berücksichtigen
- Besonders geschädigte Bereiche von der Jagd ausnehmen
- Ergebnis der Risikobewertung an die Begehungsscheininhaber weitergeben
- Keine Jagd bei Wind, Schnee- oder Eislast

### **Bündnis für Familie im Landkreis Ansbach bietet Ehrenamtsservice an**

Das Bündnis für Familie bietet Bürger/innen die Möglichkeit, mit einem Eintrag in der Datenbank ehrenamtliche Tätigkeiten in den unterschiedlichsten Bereichen (wie z.B. Gartenbereich, Hauswirtschaftsbereich, Fahrdienst, Begleitung zu Arztbesuchen, Behördengänge, Nachhilfe, ...) anzubieten oder zu suchen.

Unter [www.familienlandkreis.de](http://www.familienlandkreis.de) – Engagement – Ehrenamtsbörse können Anzeigen in wenigen Schritten kostenlos eingestellt werden. Zuerst muss sich der Nutzer registrieren, um dann in einem zweiten Schritt das Angebot einzustellen.

Bei Fragen steht Ihnen für den Bereich Ehrenamt die Mitarbeiterinnen des Bündnis für Familie unter der Nummer 0981-468 5407 oder der E-Mail-Adresse [info@familienlandkreis.de](mailto:info@familienlandkreis.de) sowie für den Migrationsbereich Frau Jones unter der Nummer 0981-468 5123 oder der E-Mail-Adresse [integrationslotse@landratsamt-ansbach.de](mailto:integrationslotse@landratsamt-ansbach.de) zur Verfügung.

## Kindergarten- & Schulnachrichten

### **Grundschule Merkendorf**

Die aktuellen Termine der Grundschule Merkendorf finden Sie immer unter der Rubrik „Aktuelles“ auf der Homepage:

[www.grundschule-merkendorf.de](http://www.grundschule-merkendorf.de).

**Die Grundschule möchte sich bei allen Eltern und Förderern bedanken!**

**Wir wünschen Ihnen allen ein frohes, besinnliches Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2020.**

Ihre Grundschule Merkendorf

### **Schulchor singt zum 46. Adventsnachmittag des Heimatvereins Merkendorf**

Aufgeregt und voller Freude durfte der Schulchor der Grundschule (1.-4. Klasse) beim Programm für den 46. Adventsnachmittag des Heimatvereins Merkendorf und Umgebung am Sonntag, den 01. Dezember 2019 mitwirken.



Mit viel Eifer wurde in den letzten Wochen zusammen mit Frau Querbach-Kühnl und den Klassenlehrkräften geprobt. Passend zum 1. Advent wurden ein vierstimmiger „Adventskanon“ und ein Herbstlied einstudiert. Den Abschluss bildete dann das Lied „Alle Jahre wieder“. So wie unsere Grundschüler alle Anwesenden mit ihren Liedern erfreuen konnten, so wurden die Kinder mit einem kleinen „Leckerlie“ für den Nachhauseweg erfreut. Wir freuen uns auf das nächste Jahr und wünschen eine schöne Adventszeit!

### **Busfahrtraining für die 1. Klasse**

Montag früh um kurz vor neuen bekamen die Merkendorfer Grundschüler der 1. Klasse Besuch von der Polizei. Mit ihnen kam ein Bus. Ja richtig gelesen mit einem Bus. Den Kindern wurde an diesem Vormittag gezeigt:

Was passiert, wenn man nicht aufpasst und von einem Bus angefahren wird?

Was ist ein toter Winkel? Wie verhalte ich mich an der Bushaltestelle? Was passiert, wenn man sich im Bus nicht anschnallt? So wurde den Kindern der 1. Klasse sehr schnell klar, wie wichtig es ist sich an bestimmte Regeln zu halten. Sie durften natürlich

in diesem Zusammenhang eine Busfahrt mit Vollbremsungen erleben.

Jetzt weiß jedes Kind aus der 1. Klasse, wie es sich richtig und vorbildlich beim Busfahren verhalten soll.

Wir freuen uns, dass das Busfahrtraining jährlich stattfindet. Vielen Dank an die Polizeiinspektion Ansbach.

## Erst-Klässler erhalten Buchgeschenk von der Buchhandlung Fischer



Es ist bereits Tradition, dass jedes Jahr die Kinder der 1. Jahrgangsstufe von der Buchhandlung Fischer aus Gunzenhausen eine Tüte mit Buch und einer Kleinigkeit erhalten. Überreicht werden die Tüten von den Schülern/innen der 2. Klasse, denn diese haben bereits am Ende des Vorjahres selbst als Erstklässler eine „Blancotüte“ bunt bemalt und mit guten Wünschen versehen, vorbereitet. Herr Fischer lässt es sich nicht nehmen sowohl die „Blancotüten“ am Ende eines Schuljahres persönlich an unserer Schule abzugeben und sie gefüllt im nächsten Schuljahr wieder zurück zu bringen.

Am Donnerstag, 28.11.2019 kam Herr Fischer um wie in den Jahren zuvor persönlich bei der Übergabe dabei zu sein. Vielen Dank an die Buchhandlung Fischer!

## Danke an die Merkendorfer Unternehmer

Die Grundschule Merkendorf möchte sich bei allen Firmen bedanken, die im Oktober 2018 bei der Sportförderung Geld für die Anschaffung von Sportutensilien gespendet haben.

Für das Geld wurden Bälle für die Grundschule Merkendorf angeschafft. Die Bälle finden sowohl in der Turnhalle als auch in den Pausenhofkisten der Klassen Verwendung.

Leider hat sich diese Firma der Schulsportförderung als nicht sehr zuverlässig erwiesen, aber nach langer und häufiger Nachfrage konnten wir endlich die versprochene Spende entgegennehmen.

Fazit für die Grundschule:

Falls Merkendorfer Unternehmen etwas an die Schule spenden möchten, dann freuen wir uns, wenn es persönlich und direkt an die Schule geht.

Vielen Dank!

## Danke an die Bäckerei Lenz!

Die Ära des Pausenverkaufes an der Grundschule Merkendorf ging vergangenen Juli von heute auf morgen zu Ende. Frau Lenz erzählte, dass es ihnen nicht leicht fiel ihre Arbeit in der Bäckerei aufzugeben. Somit endete auch der Verkauf an unserer Schule. Auf die Frage: „Wie lange gibt es den Bäckereiverkauf hier an der Schule?“, war die Antwort: So weit sie denken kann, eigentlich schon immer. Sie selbst arbeitete seit 1957 dort.

So bleibt eigentlich nur DANKE zu sagen! Mit einer von den Schülern/innen selbst gestalteten Karte und einen Blumenstock vom Elternbeirat bedankten sich die Schüler/innen, die Eltern und das Kollegium der Grundschule Merkendorf für den jahrzehntelangen Pausenverkauf persönlich bei Frau Lenz und der Bäckerei Lenz.



## Bundesweiter Vorlesetag an der Grundschule Merkendorf

Auch die Grundschüler der Merkendorfer Grundschule nahmen am 16. bundesweiten Vorlesetag statt. Das Motto des Aktionstages: „Sport und Bewegung“ nahmen die Schüler der 4. Klasse zum Anlass allen Kindern der Grundschule die Geschichte: „Die Olchis werden Fußballmeister“, von E. Dietl nahe zu bringen. So trafen sich alle Schüler der Grundschule am Donnerstag, 14.11.2019 in der Aula, wo dann mit Hilfe einer PowerPoint Präsentation Passagen aus dem Buch vorgelesen wurden.



Neben lustigen Bildern und Geschichten aus dem Buch gab es dann auch verschiedene „Bewegungsaufgaben für alle“ und ein Quiz zum Buch. Es war ein schöner, unterhaltsamer und sehr lehrreicher Vormittag. Alle Schüler/innen gingen mit einem Lächeln und dem Quiz in die Klassen zurück.

Der Preis: Ein Buch wurde dann zur 1. Adventsfeier unter allen richtigen Einsendungen verlost.

Vielen Dank an die Kinder der 4. Klasse und Fr. Herzner.

Anne Hirsch, Rin

## Die Merkendorfer Grundschüler nahmen am 1. Schmidzzz-Cup- Turnier in Dinkelsbühl teil

1. Schmidzzz-Cup in Dinkelsbühl! Ein Funino-Hallen-Fußballturnier für Grundschulkindern der 3. Jahrgangsstufe, da durften wir Merkendorfer natürlich nicht fehlen.

Voller Vorfreude machten sich 14 Jungen und Mädchen aus unserer 3. Klasse zusammen mit zwei Begleitpersonen am 25.11.2019 auf den nebligen Weg nach Dinkelsbühl, wo der erste Anstoß um 9.15 Uhr über die Bühne gehen sollte. Dieser verschob sich jedoch aus organisatorischen Gründen um gut 30 Minuten, sodass der erste Anpfiff erst gegen kurz vor 10 Uhr ertönte. Die Organisatoren blieben entspannt, es wurde eilig etwas umgeplant und von da an rollte der Ball fast rund um die Uhr. Unsere zwei Merkendorfer Mannschaften bestritten in der Vorrunde je drei Spiele mit recht unterschiedlichen Ergebnissen.





# Christbaum Sammelaktion



**Am Samstag, 11. Januar 2020  
sammeln wir ab 9.00 Uhr**

in Merkendorf und allen Ortsteilen die ausgedienten und abgeschmückten Christbäume ein! Für eine Spende ab 2,- € nehmen wir Ihren Baum gerne mit. Wir nehmen auch Ihre Adventskränze mit – bitte einfach dazu legen!

Befestigen Sie die Spende bitte mit einer Tüte am Baum.

Die Sammlung findet bei jedem Wetter statt und der Erlös kommt unseren Kindergartenkindern zu Gute!



**Herzlichen Dank  
fürs Mitmachen**

Der Elternbeirat und die Kinder des Kindergarten Pustebume

Vor den Viertelfinalspielen stand dann fest, dass Merkendorf 2 den vierten Platz in Gruppe 3 errungen hatte. Die Kinder erhielten als Anerkennung dafür eine Urkunde sowie süße Naschereien. Merkendorf 1 hatte es sogar auf den zweiten Platz in Gruppe 2 geschafft. Somit stand unsere 1. Mannschaft im Viertelfinale und bezwang dort in einem spannenden Spiel die Kickers Herrieden mit 2:1. Das darauffolgende Halbfinale wurde leider gegen eine Dinkelsbühler Mannschaft in der allerletzten Minute mit 2:3 verloren. Motiviert gingen unsere sieben Spielerinnen und Spieler daraufhin in ihr letztes Spiel des Tages, das Spiel um Platz 3. Zwei Mal gerieten wir in Rückstand, zwei Mal gelang es, diesen auszugleichen. Kurz vor Schluss kassierten wir dann leider das Siegtor für die gegnerische Mannschaft, die Sportfreunde Herrieden.

Nach dem spannenden Finale, das die Schülerinnen und Schüler aus Segringen für sich entscheiden konnten, erhielt unsere 1. Mannschaft eine Urkunde sowie eine „süße“ Anerkennung für den hervorragenden 4. Platz beim 1. Schmidzzz-Cup für Grundschulen.

Zufrieden und mit heilen Knochen kehrten wir mittags an die Schule zurück. Alle hatten Spaß gehabt und können nun mit Stolz davon erzählen, dass sie beim allerersten Funino-Turnier für Drittklässler in Dinkelsbühl gleich mit zwei Mannschaften erfolgreich vertreten waren.

*E. Richter*

## „Heiß auf Eis“ – Wir waren dabei!

Am 02. Dezember fuhren wir, die Klassen 4a und 4b der Grundschule Merkendorf, auf Einladung der Stadt Gunzenhausen zu ihrem Marktplatz. Dort stellt die Stadt schon im sechsten Jahr eine Eislauffläche von 300 Quadratmetern den Schülerinnen und Schülern der Region am Vormittag in der Weihnachtszeit kostenlos zur Verfügung.

Wir Kinder waren für eine Stunde mit Feuereifer dabei, uns im Eislauf auszuprobieren, manche mit sehr großem Geschick, manche mit kleinen Helferlein wie Eisbären und Pinguinen auf Kufen zum Halten des Gleichgewichts. Zu fetziger Musik drehten wir unsere zahlreichen Runden. Besonders viel Spaß machte uns die Polonaise, auch wenn wir ganz schön rumpurzelten, als der erste hingefallen war. Niemand von uns verletzte sich Gott sei Dank beim Schlittschuhlaufen. Leider war die Stunde viel zu schnell vorbei und die 3. Klasse eroberte die Eisbahn mit genauso viel Spaß, wie wir ihn hatten.



Wir bedanken uns herzlich bei der Stadt Gunzenhausen für das tolle kostenlose Angebot und ebenfalls bei der Stadt Merkendorf für die Gratisbusfahrt.

Bestimmt ist die Grundschule Merkendorf mit ihrer vierten und ihren dritten Klassen auch im nächsten Jahr „Heiß auf Eis“!

Für die Klassen 4a und 4b  
K. Schweyer + G. Warmuth

## Laternenumzug und Adventsmarkt der Merkendorfer Kindergärten

Auf diesen Tag hatten sich die Kindergarten- und Krippenkin- der der Kindergärten Weidachstrolche und Pustebume schon lange gefreut. Am 30. November war es endlich so weit. Stolz

**Verein zur Förderung  
des Schullebens an der  
Grundschule Merkendorf e.V.**



## Einladung zur Jahreshauptversammlung 2020

Der Verein zur Förderung des Schullebens an der Grundschule Merkendorf e.V. lädt sehr herzlich zur ordentlichen Jahreshauptversammlung 2020 ein. Eingeladen sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Schulfördervereins.

**Tag: Montag, 20. Januar 2020**  
**Uhrzeit: 19.00 Uhr**  
**Ort: Grundschule -  
Bammersdorfer Str. 6, 91732 Merkendorf**

### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht der 1. Vorsitzenden
3. Kassenbericht - Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Hinweis: Anträge zur Tagesordnung sind schriftlich bis zum 10.01.2020 im Sekretariat der Grundschule in Merkendorf einzureichen.

Die Vorstandschaft freut sich über eine rege Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Sabine Pohl  
(1. Vorsitzende)





zogen sie bei kalten Temperaturen mit ihren selbst gebastelten Laternen in Form von Sternen und Kerzen in Begleitung ihrer Erzieherinnen und auch ein paar Eltern durch die Straßen. Dabei sangen sie lautstark die eingeübten Laternenlieder. Am Marktplatz angekommen strahlten die Kinder beim Anblick des „riesengroßen“, erleuchteten Weihnachtsbaumes. Herr Pfarrer Meyer und unser Bürgermeister Hans Popp sprachen ein Grußwort an die großen und kleinen Gäste und stimmten mit besinnlichen Worten auf die Adventszeit ein. Im Anschluss daran gaben die Kindergartenkinder die Lieder „Dicke rote Kerzen“ und „Wir tragen unsere Laternen“ zum Besten. Der Merkendorfer Posaunenchor begleitete das Laternenfest und stimmte uns mit weihnachtlichen Liedern auf die besinnliche Zeit ein.



Nun konnten sich alle an Bratwurstsemmeln, Waffeln und Lebkuchen sowie Kinderpunsch und Glühwein stärken, womit sich auch die Frage eines Kindergartenkinds „Gibts do a wos gscheids zum Essn?“ beantwortete. In diesem Jahr fand der Adventsmarkt zum ersten Mal im Stadthof statt. Hier hatten die Kinder genügend Platz um sich im großen Hof noch so richtig auszutoben. In schön dekorierten Ständen wurde eine große Auswahl an

weihnachtlichen Artikeln angeboten. Diese waren von Elternbeirat, Erzieherinnen und Eltern, zum Teil aber auch von den Kindergartenkindern selbst, liebevoll gebastelt worden. Zum Verkauf standen z.B.: „Weihnachten in der Tüte“, gestrickte Socken, Plätzchen, Genähtes, Advents-, Tisch- und Türkränze und noch vieles, vieles mehr.

Der Erlös aus diesem Verkauf kommt den beiden Kindergärten zugute.

Im Namen der Kindergärten möchte sich der Elternbeirat bei allen fleißigen Helfern und Unterstützern bedanken, die dazu beigetragen haben, dass es so ein schöner Abend war.

Ein großes Dankeschön geht an die Stadt Merkendorf für die Bereitstellung des Stadthofs und der dazugehörigen Küche und an die FFW Merkendorf, welche die Absperrung der Straßen übernommen hat und die Kinder sicher zum Marktplatz begleitet hat.

Da es zu viele wären um alle einzeln aufzuzählen ein herzliches DANKE SCHÖN an alle, die in irgendeiner Form etwas zu diesem Fest beigetragen oder bereitgestellt haben.

Wir wünschen allen eine besinnliche Adventszeit und schöne Weihnachten.

Auf unserer Homepage finden Sie unter [www.merkendorf.de->Rathaus&Bürgerinfo->Aktuelles](http://www.merkendorf.de->Rathaus&Bürgerinfo->Aktuelles) zusätzlich Informationen zu weiterführenden Schulen bzgl. Infoveranstaltungen, Übertritt, Tag der offenen Tür, Termine für Schulanmeldungen sowie zur beruflichen Aus- und Weiterbildung und Angeboten des Landratsamtes.

## Volkshochschule

### Außenstelle Wolframs-Eschenbach Mittleschenbach Merkendorf



Leitung: Barbara Einzinger Gemeinde Mittleschenbach  
Telefon: 09 87 1/ 5 01 · Telefax: 09 87 1/ 79 01  
Informationen: bei der Außenstellenleiterin  
Anmeldungen:  
Stadtverwaltung, Marktplatz 1, 91732 Merkendorf  
Tel.: (09826) 65 00, Fax: (09826) 6 50 51  
oder über [www.vhs-lkr-ansbach.de](http://www.vhs-lkr-ansbach.de)

#### ● H21861H Genussvoll und ausgewogen essen und dabei gesund abnehmen

Ulli Schabesberger, Ernährungsberaterin  
5 Abende, 08.01.2020 - 04.03.2020  
Mittwoch, zweiwöchentlich, 19:00 - 21:00 Uhr  
Grund- und Mittelschule, Steingrubenweg 3, Handarbeitsraum (Hintereingang)  
Kursgebühr: 43,30 € zuzügl. 10,00 € Kursunterlagen (auf Wunsch)  
Auf Dauer hilft keine kurzfristige Diät, sondern nur eine gezielte, andauernde Veränderung der Ernährungs- und Lebensgewohnheiten.

Nicht nur das „was esse ich“ ist wichtig, auch das „wie esse ich“ ist für einen langfristigen Erfolg von großer Bedeutung; ebenso ausreichend Bewegung, Spaß und Motivation. Nicht jede einzelne Kalorie zählen, vielmehr Portionsgrößen beachten, bei einer insgesamt günstigen Zusammenstellung der Nahrungsmittel, basierend auf vollwertiger Ernährung! Nichts verbieten, alles essen, mit viel Genuss! Ihr Körper wird es Ihnen danken. Den Einstieg in ein neues Essverhalten beginnen wir mit einem Zuckerausstieg und vorwiegend basenbildenden Lebensmitteln.

#### ● H43861W Pilates für Teilnehmende mit guten Vorkenntnissen

Sabine Haßlmeyer, Übungsleiterin Pilates und Breitensport  
7 Nachmittage, 08.01.2020 - 19.02.2020



61. Aktion Brot für die Welt. Auch nach sechzig Jahren ist dieser Hunger nicht gestillt. Das gemeinsam Erreichte macht Mut und lässt uns weiter gehen auf dem Weg der Gerechtigkeit. Helfen Sie helfen. Die in die Häuser ausgeteilten braunen Spenden-tüten können bis Dreikönig im Gottesdienst in der Spendenbox eingelegt oder im Pfarramt abgegeben werden.

Unser Spendenkonto:

Sparkasse Merkendorf DE11 7655 1540 0000 2511 40

Als Weihnachtsgeschenk: Konzertkarten für das Konzert des „Windsbacher Knabenchores“ am 10. Mai 2020.

Der Vorverkauf für das Konzert „unseres“ Spitzenchores, des Windsbacher Knabenchores, ist eröffnet. Die Karten eignen sich hervorragend auch als Weihnachtsgeschenk. Zum Preis von 20 € (freie Platzwahl) sind die Karten im Pfarramt erhältlich.

„Af Fränkisch denner mir betrachten /af wos dass oockumt an Weihnachten“- Weihnachtlicher Mundartgottesdienst mit Regionalbischof i.R. Christian Schmidt Sonntag 27. Dez.

Freuen dürfen wir uns wieder auf einen „Meister“ der fränkischen Sprachkunst: Regionalbischof i.R. Christian Schmidt in einem Gottesdienst, der in fränkischer Mundart das Geschehen von Bethlehem uns ganz nahe bringt. Hermann Brunner hat mit seinem Sprecherteam wieder diesen Gottesdienst am Sonntag nach Weihnachten vorbereitet. Musikalisch wirken mit die Merkendorfer Volkssänger und die Merkendorfer Volksmusikanten. Beginn ist um 9.30 Uhr

### Bibelwoche 2020 „Aus der Geschichte lernen“

Im Januar findet die Bibelwoche mit Auslegungen zum alttestamentlichen Buch Nehemia statt. In Zusammenarbeit mit der Landeskirchlichen Gemeinschaft Weidenbach laden wir hierzu herzlich ein. Als Bibelausleger konnte in diesem Jahr Hans-Joachim Baumann, Prediger i.R., gewonnen werden. Die Abende, die von den Chören musikalisch mit ausgestaltet werden, stehen unter dem Leitthema „Aus der Geschichte lernen“:

Montag, 27.1. Problem erkennen und benennen Nehemia 1

Dienstag, 28.1. Freunde gewinnen Nehemia 3+4

Mittwoch, 29.1. Sperrmülltag - aufräumen ist angesagt Nehemia 4

Donnerstag, 30.1. Gewonnen - und nun? Nehemia 6-10

Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr.

### Silberne Konfirmation am 26. April 2020

In diesem Jahr feiern wir wieder mit den „silbernen“ Konfirmanden das Jubiläum ihrer Konfirmation vor 25 Jahren. Eingeladen sind die Konfirmationsjahrgänge 1994 und 1995 von Merkendorf und Hirschlach.

Am 3. März wird es ein Vorbereitungstreffen geben. Aber bitte den Termin 25./26 April schon einmal vormerken!

Ihnen allen wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein Jahr 2020 unter dem Schutz und Schirm unseres Gottes

Ihre

Pfarrer Detlef Meyer und  
Diakon Dieter Blencke

### Evang. Pfarramt:

Schulstraße 5 – 91732 Merkendorf

09826/ 202 – pfarramt.merkendorf@arcor.de

### Öffnungszeiten:

Dienstag, 8.00 – 17.00 h

Mittwoch, 8.30 – 13.30 h

Donnerstag, 8.30 -12.00 h und 14.00 bis 16.00 h

- Sonntag, 12. Jan. 09.00 Hauptgottesdienst (Meyer), zeitgleich Kindergottesdienst, im Anschluss Kirchencafe und Eine-Welt-Laden  
10.15 Gottesdienst im BRK-Seniorenwohnen Wolfr.- Eschenbach (Lektor Hermann Brunner)  
10.30 Taufgottesdienst
- Montag, 13. Jan. 19.00 Jahresrückblick in Bildern (Ev. Gemeindehaus)
- Dienstag, 14. Jan. 19.30 Sitzung Kirchenvorstand Merkendorf
- Sonntag, 19. Jan. 09.00 Hauptgottesdienst (Meyer) mit Kindergottesdienst  
10.30 Hauptgottesdienst in Hirschlach (Meyer)  
18.00 Taizé- Gottesdienst im Kerzenschein (Ev. Gemeindehaus)
- Freitag, 24. Jan. 19.30 Reisebericht von Monika und Fritz Barth: „Eine Wanderung auf dem Lechweg von der Quelle bis nach Füssen“ ( Evang. Gemeindehaus)
- Sonntag, 26. Jan. 09.00 Hauptgottesdienst (Diakon Blencke) mit Kindergottesdienst im Anschluss Kirchencafe und Eine-Welt-Laden  
10.15 Gottesdienst im BRK-Seniorenwohnen (Diakon Blencke)
- Montag, 27. Jan. je 19.30 Bibelwoche 2020 Thema:  
bis „Aus der Geschichte lernen“  
Donnerstag, 30. Jan. Auslegung zum Buch Nehemia – Evang. Gemeindehaus Merkendorf - mit den Chören



### Taufgottesdienste

nächste Tauftermine 12. Januar / 9. Februar / 8. März (je 10.30 h)



### Beisetzungen

In Gottes Frieden heimgerufen wurden unsere Gemeindeglieder: Artur Hennefelder (72) aus Merkendorf, Karin Gruber (52) früher Weißbachmühle, zuletzt Ansbach Sie mögen ruhen in Gottes Hand!



### Eltern-Kind-Gruppe

Donnerstag, 9.00 im Evang. Gemeindehaus (Info bei Fr. Nicole Bischoff, Tel. 09826-6596727 oder Fr. Andrea Asam, Tel. 09826/657753)



### Kinder- u. Jugendgruppen

Jugendbund:

jeweils Freitag, 19.30 Uhr in Weidenbach

Jungschar: jeweils Freitag, 15.00-16.30 Uhr

(Jungen/Mädchen 9-12 Jahre) im Jugendraum im Kiga Pustebume

Teeniekreis:

Donnerstag, 19.00 Uhr Jugendraum KiGa Pustebume



### Diakonie-Beratung und Tagespflege

Tagespflege: Informationen unter Tel. 6553027

Ambulante Altenpflege: 09831/2472



### Chöre (im Gemeindehaus)

Kirchenchor: jeweils Mittwoch, 19.30 Uhr (pausiert bis 14.2.)

Posaunenchor: jeweils Donnerstag, 20.00 Uhr

**Hunger nach Gerechtigkeit - Brot für die Welt ruft zur 61. Aktion**  
Seit 1959 kämpft Brot für die Welt für die Überwindung von Hunger, Armut und Ungerechtigkeit. Gemeinsam mit Partnerorganisationen weltweit und getragen von so Vielen in evan-





## Langjährige Mitarbeiterinnen geehrt

Bei der Jahreshauptversammlung des Kindergarten- und Krankenpflegevereins Merkendorf konnte der Vorsitzende, Pfarrer Meyer, zwei Erzieherinnen für langjährige Mitarbeit ehren und den Dank der Vorstandschaft und der Mitglieder aussprechen. Dies sind die Erzieherin Elke Schlötterer (geb. Brunner) für 20 Jahre Zugehörigkeit und die Kinderpflegerin Cornelia Hölzel (geb. Kutter) für bereits 30 Jahre Arbeit im Kindergarten „Pustebume“.



Pfr. Meyer betonte, wie wohltuend es sei, mit den beiden Mitarbeiterinnen verlässliche und mit Herzblut arbeitende Begleiterinnen unserer Kinder und stabile Konstanten in dem doch manchmal etwas turbulenten Kindergartenwesen zu haben. Dazu brachte er die Hoffnung zum Ausdruck, dass ihnen in der „Pustebume“ nicht zu schnell die Puste ausgehen werde und auch in den nun folgenden Jahren eine engagierte Mitarbeit möglich sein werde.



## Kath. Pfarramt Wolframs-Eschenbach

### Gottesdienste und Veranstaltungen Dezember 2019

#### 4. Advent

- |  |           |   |
|--|-----------|---|
| Sa. 21. 12.  | 15.30 Uhr | Hl. Messe im Seniorenwohnen   |
|  | 19.00 Uhr | Vorabendmesse in Biederbach   |
| So. 22. 12.  | 09.30 Uhr | Hl. Amt, anschl. Kirchkafee   |
| <b>Heiliger Abend</b>                              |           |   |
| Di. 24. 12.  | 16.00 Uhr | Kinderchristmette (Wortgottesdienst mit Krippenspiel und Kinderchor (Kinder geben ihr Missionsopfer ab) |
|  | 22.00 Uhr | Christmette mit dem Kammerchor (Kollekte für Adveniat)  |
| <b>Hochfest der Geburt des Herrn - Weihnachten</b> |           |   |
| Mi. 25.12.   | 09.30 Uhr | Feierliches Hochamt zum Weihnachtstag (Münsterchor) (Kollekte für Adveniat)                             |
| <b>St. Stephanus, erster Märtyrer</b>              |           |   |
| Do. 26.12.   | 09.00 Uhr | Hochamt im Liebfrauenmünster  |
|  | 10.30 Uhr | Hl. Amt in Merkendorf   |
|  | 16.00 Uhr | Traditionelles Weihnachtskonzert im Liebfrauenmünster   |
| Fr. 27.12.   | 18.00 Uhr | Hl. Messe zum Patrozinium in Biederbach   |
| <b>Fest der Heiligen Familie</b>                   |           |   |
| Sa. 28.12.   | 18.30 Uhr | Rosenkranz und Beichtgelegenheit  |
|  | 19.00 Uhr | Vorabendmesse in Wolframs-Eschenbach  |
| So. 29.12.   | 09.30 Uhr | Hl. Amt mit Kindersegnung, anschl. Kirchkafee   |
| <b>Hl. Silvester I., Papst</b>                     |           |   |
| Di. 31.12.   | 16.00 Uhr | Jahresschlussandacht mit feierlichem Te Deum  |

#### Januar 2020

#### Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria

- |            |           |                          |
|------------|-----------|--------------------------|
| Mi. 01.01. | 18.00 Uhr | Hochamt zum Hochfest der |
|------------|-----------|--------------------------|

Gottesmutter Maria und zu Neujahr (mit Aussendung der Sternsinger) sind die Sternsinger unterwegs

Fr. 03. und Sa. 04.01

#### 2. Sonntag nach Weihnachten

- |            |           |   |
|------------|-----------|---|
| Sa. 04.01. | 18.30 Uhr | Beichtgelegenheit und Rosenkranz                              |
|            | 19.00 Uhr | Vorabendmesse in Wolframs-Eschenbach                          |
| So. 05.01. | 09.30 Uhr | Hl. Amt, Kinderkirche (Beginn im Münster), anschl. Kirchkafee |

#### Erscheinung des Herrn

- |            |           |   |
|------------|-----------|---|
| Mo. 06.01. | 09.30 Uhr | Hochamt zum Dreikönigstag                 |
|            | 16.00 Uhr | Winterliche Andacht an der Kolpingkapelle |

#### Taufe des Herrn

- |            |           |                             |
|------------|-----------|-----------------------------|
| Sa. 11.01. | 15.30 Uhr | Hl. Messe im Seniorenwohnen |
|            | 19.00 Uhr | Vorabendmesse in Merkendorf |
| So. 12.01. | 09.30 Uhr | Hl. Amt, anschl. Kirchkafee |

#### 2. Sonntag im Jahreskreis (Familiensonntag)

- |            |           |   |
|------------|-----------|---|
| Sa. 18.01. | 18.30 Uhr | Rosenkranz und Beichtgelegenheit                                |
|            | 19.00 Uhr | Vorabendmesse in Wolframs-Eschenbach, anschl. Eine-Welt-Verkauf |
| So. 19.01. | 09.30 Uhr | Hl. Amt, Eine-Welt-Verkauf, anschl. Kirchkafee                  |
|            | 18.30 Uhr | Dekanats-Jugendgottesdienst in der Stiftsbasilika Herrieden     |

#### Hl. Sebastian-Märtyrer - Stadtpatron

- |            |           |  |
|------------|-----------|--|
| Sa. 25.01. | 15.30 Uhr | Hl. Messe im Seniorenwohnen  |
|            | 19.00 Uhr | Vorabendmesse in Biederbach  |
| So. 26.01. | 09.30 Uhr | Hochamt im Liebfrauenmünster mit dem Münsterchor, anschl. Kirchkafee                               |
|            | 14.00 Uhr | Andacht mit Neuaufnahme in die Bruderschaft im Liebfrauenmünster, Auflegung der Sebastiansreliquie |

#### Sternsingeraktion Januar 2020

Auch in diesem Jahr besuchen wir die Häuser nur nach Voranmeldung. Dazu liegen ab Anfang Dezember im Liebfrauenmünster und in der Evangelischen Stadtkirche Merkendorf wieder Anmeldekarten aus.

#### Sebastiansfest 2020

Am 20. Januar feiern wir das Fest des Hl. Sebastian. Er ist der Patron der Stadt Wolframs-Eschenbach. So ist dieser Tag für Pfarrei wie Stadt ein besonderer Tag. Wer zum kommenden Bruderschaftsfest in die Sebastianbruderschaft aufgenommen werden möchte, möge sich bitte im Pfarrbüro anmelden. Eingeladen sind alle Männer und Frauen, aber auch unsere Jugendlichen die bereits das Sakrament der Firmung empfangen haben.

#### Kirchgeld 2019

In diesen Tagen wird mit dem Weihnachtspfarrbrief auch der Kirchgeldbescheid für das Jahr 2019 verteilt. Herzlich bedanken wir uns bei allen, die uns durch das Kirchgeld und darüber hinaus noch mit einer Jahresspende unterstützen. Die Kirchgeldzahlung bitten wir bis Ende Januar zu tätigen. Das Kirchgeld ist ein wichtiger Beitrag für die Aufgaben der Pfarrgemeinde und den Unterhalt des Kindergartens.

#### Kerzenopfer zu Lichtmess 01. und 02. Februar 2020

Zum Fest Darstellung des Herrn (Lichtmess) bitten wir nach alter Tradition in den Gottesdiensten am 01.02. und 02.02. wieder um einen Beitrag für den Kerzenbedarf in unseren Kirchen. Sie haben auch die Möglichkeit, am Kircheneingang eine konkrete Kerze zu stiften.

In der Hl. Messe am Lichtmesstag werden unsere Kerzen geweiht. Sie können zu dieser Kerzenweihe am 02. Februar aber auch Ihre privaten Kerzen mitbringen, die Sie bei den Gebeten daheim das Jahr über verwenden.

Von Herzen wünschen wir Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und Gottes reichen Segen im Neuen Jahr.

Ihre Münsterpfarre Wolframs-Eschenbach  
und Pfarrer Jochen Scherzer



**Öffnungszeiten des Münsterpfarramtes:**  
Mittwoch von 09.30 Uhr bis 11.00 Uhr  
Donnerstag von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
(in den Weihnachtsferien ist das Pfarrbüro geschlossen)

**Kath. Münsterpfarramt Mariä Himmelfahrt**  
Wolframs-Eschenbach, Wolfram-v.-Eschenbach Platz 5,  
Tel. 09875 / 262 Fax: 09875 / 1374  
E-Mail: wolframs-eschenbach@bistum-eichstaett.de  
Sparkasse Gunzenhausen:  
IBAN DE77 7655 1540 0000 3003 92  
VR-Bank Mittelfranken West eG:  
IBAN DE24 7656 0060 0007 2247 29

## Termine · Vereinsnachrichten

### Merkendorf Dezember 2019

- Mi. 18.12. 19:00 Uhr BAMO „Gespräche im Mondschein“, Wiesengrund
- Fr. 20.12. 19:00 Uhr BAMO „Gespräche im Mondschein“, Bammersdorf
- Fr. 20.12. 19:00 Uhr Treffen Merkendorfer Löwen, Gasthaus Sonne
- Sa. 21.12. 19:00 Uhr BAMO „Gespräche im Mondschein“, Hirschlach
- So. 22.12. 4. Advent
- So. 22.12. 17:00 Uhr Grüner Advent, Marktplatz
- Di. 24.12. Heiligabend
- Mi. 25.12. 1. Weihnachtsfeiertag
- Do. 26.12. 2. Weihnachtsfeiertag
- Fr. 27.12. 19:00 Uhr BAMO „Gespräche im Mondschein“, Weidach (KiGa)
- So. 29.12. 19:00 Uhr BAMO „Gespräche im Mondschein“, Großbreitenbronn
- So. 29.12. 09:30 Uhr Fränkischer Mundartgottesdienst zu Weihnacht
- Di. 31.12. Silvester  
17:30 Uhr Jahresabschlussgottesdienst Hirschlach  
18:45 Uhr Jahresabschlussgottesdienst Merkendorf

### Merkendorf Januar 2020

- Mi. 01.01. Neujahr
- Fr. 03.01. 19:00 Uhr Stammtisch „Die Glubberer“, Frauen
- Fr. 03.01. 19:30 Uhr Stammtisch „Die Glubberer“, Männer, Gasthaus Sonne
- So. 05.01. 19:00 Uhr BAMO „Gespräche im Mondschein“, Goethering
- Mo. 06.01. 19:00 Uhr BAMO „Gespräche im Mondschein“, Vorstadt
- Mo. 06.01. Heilige drei Könige
- Di. 07.01. 19:30 Uhr CSU Nominierungsversammlung im Gasthaus Zur alten Eiche
- Mi. 08.01. 19:00 Uhr BAMO „Gespräche im Mondschein“, Neuses
- Fr. 10.01. 19:00 Uhr Nominierungsversammlung Bürgerforum Stadtratskandidaten, Gasthaus Sonne
- Fr. 10.01. 19:00 Uhr JHV FFW Hirschlach-Neuses, Gasthaus zum Hirschen Neuses
- Sa. 11.01. JHV Bayern Fan-Club mit Neujahrsempfang
- So. 12.01. 19:00 Uhr BAMO „Gespräche im Mondschein“, Willendorf
- So. 12.01. 10:00-17:00 Uhr Trödelmarkt REWE Parkplatz
- Mi. 15.01. 14:00 Uhr Heimatverein Seniorennachmittag, „Eine Reise in den Iran“ - Reisebericht von Herbert Argmann mit Bildervortrag, Gasthaus Sonne
- Mi. 15.01. 19:00 Uhr „Bürgerforum vor Ort“, für Heglau und Dürrnhof, Feuerwehrhaus Heglau
- Fr. 17.01. 19:30 Uhr Nominierungsversammlung BAMO, Stadtratskandidaten, Steingruberhaus
- Fr. 17.01. 19:00 Uhr Treffen Merkendorfer Löwen, Gasthaus Sonne

- Mo. 20.01. 19:00 Uhr JHV Verein zur Förderung des Schullebens, Grundschule Merkendorf
- Mi. 22.01. 19:00 Uhr OGV Vortrag Diabetes im Alter- Richtige Ernährung bei Diabetes, Gasthaus Sonne
- Do. 23.01. 19:00 Uhr „Bürgerforum vor Ort“, für Neuses, Triesdorf Bahnhof und Weißbachmühle, Gasthaus Fleischner
- Fr. 24.01. 19:30 Uhr Kirchengemeinde Reisebericht Monika & Fritz Barth Ev. Gemeindehaus
- Fr. 24.01. 19:30 Uhr Schafkopfnennen FCN-Fanclub „ Die Glubberer“, Gasthaus Sonne

Mo-Do.

- 27.-30.01. 19:30 Uhr Kirchengemeinde Bibelwoche „Aus der Geschichte lernen“, Ev. Gemeindehaus
- Mi. 29.01. 19:00 Uhr „Bürgerforum vor Ort“, für Großbreitenbronn, Kleinbreitenbronn, Willendorf und Waldeck, Dorfgemeinschaftshaus Großbreitenbronn
- Do. 30.01. 12:00 Uhr Schaschlikessen, Dorfwirtshaus Zum Hirschen, Neuses
- Fr. 31.01. 19:00 Uhr JHV Heimatverein, Gasthaus Sonne



### TERMINE IN DEN ALLIANZ-GEMEINDEN Mittleschenbach/Ornbau/ Weidenbach/Wolframs-Eschenbach

- Do. 26.12. 16.00 Uhr Traditionelles Weihnachtskonzert, Kath. Pfarrei, Liebfrauenmünster Wolframs-Eschenbach
- Sa. 04.01. 20.30 Uhr Livemusik „Rusty Stage“ Gasthaus zur Traube Wolframs-Eschenbach
- Sa. 11.01. 20.00 Uhr Minnesängerball, KG Minnesänger, DJK-Sporthalle Wolframs-Eschenbach
- Fr. 17.01. 20:11 Uhr Prunksitzung, Karnevals-Club, Mönchswaldhalle Mittleschenbach
- Sa.+So. 18.+19.01. 18:00 Uhr 11. Neujahrskonzert „Die lustige Witwe“ Sporthalle Wolframs-Eschenbach
- So. 26.01. 13.30 Uhr Nachmittagsprunksitzung, Karnevals-Club, Mönchswaldhalle Mittleschenbach
- So. 26.01. 14.00 Uhr Kinderfasching, KG Minnesänger, DJK-Sporthalle Wolframs-Eschenbach

### Veranstaltungen in und um Gunzenhausen

- Fr. 20.12. 20:00 Uhr Die VIVA VOCE Weihnachtsshow Stadthalle Gunzenhausen
- Sa. 28.12. 20.00 Uhr Sebastian Reich & Amanda Stadthalle Gunzenhausen
- Mo. 31.12. 22.00- 23.00 Uhr Traditionelles Silvesterkonzert Evang. Stadtkirche Gunzenhausen
- Fr. 17.01. 19:30 Uhr Schwarzwaldmädel, Theater Stadthalle Gunzenhausen
- So. 19.01. 19:00 Uhr Moving Shadows, das preisgekrönte Schattentheater – die Mobilès Stadthalle Gunzenhausen
- Fr. 24.01. 20:00 Uhr Night auf the Dance, Broadway Dance Company & Dublin Dance Factory, die schönsten Tanz- und Akrobatikszenen Stadthalle Gunzenhausen  
Und natürlich steht die Eisbahn bis 06. Januar 2018 auf dem Marktplatz.

### Adventsnachmittag Heimatverein

Mit den kräftigen Klängen des Merkendorfer Posaunenchores und dem ebenso kräftigen Gesang der vielen Besucher ist der mittlerweile 46. Adventsnachmittag im evangelischen Gemeindehaus gestartet. Es folgte eine bunte Mischung aus musikalischen Darbietungen von den Grundschulkindern, den Schülern und Lehrern der Musikschule Rezat-Mönchswald sowie den Merken-

## Einladung zur Nominierungsversammlung

Liebe Merkendorferinnen und Merkendorfer,

Die Gemeinschaft CSU – Freie Wähler nominiert  
am 7. Januar Ihre Stadtratskandidaten und  
-kandidatinnen für die Kommunalwahl  
am 15. März 2020.

Neben der Nominierung stellen wir auch unser  
Programm für die nächsten sechs Jahre in  
Merkendorf vor.

Wann: Dienstag 7. Januar ab 19:30 Uhr  
Wo: Im Gasthaus alte Eiche

Wie stellen Sie sich Merkendorf in sechs Jahren  
vor? Wir werden gerne mit Ihnen über die Themen  
unserer Stadt diskutieren. Auf Ihr Kommen freuen  
sich die Kandidaten der CSU / Freien Wähler.

Matthias Reif  
CSU-Ortsvorsitzender  
Tel.: 0170 / 3234768



dorfer Volkssängern. Hans Popp begrüßte zunächst als Vorsit-  
zender des Heimatvereins die Gäste. Nicht fehlen durfte später  
dann natürlich die Weihnachtsgeschichte von Regina Schwab,  
und auch die Gedanken zum Advent von Pfarrer Detlef Meyer  
gehörten einfach dazu. Und was wäre ein solcher Nachmittag  
ohne Kaffee und Kuchen? Viele Vereinhelfer verwöhnten damit  
die Senioren, die zum großen Teil längst Stammgäste sind. Neu  
im Programm war eine kleine Ehrung von besonders betagten  
Besuchern. So war die älteste Seniorin immerhin 95 Jahre alt.

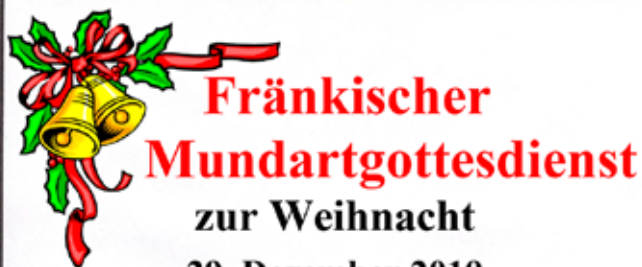
### Die nächsten Termine des Heimatvereins Merkendorf

Seniorenachmittag am Mittwoch, 15.01.2020 um 14 Uhr im  
Gasthaus Sonne.

Herr Herbert Argmann, 2. Bürgermeister der Stadt Merken-  
dorf berichtet über seine Reise in den Iran. Ein Reisebericht mit  
Bildervortrag.

### Ehrungen beim Posaunenchor Merkendorf

Im Rahmen des Festgottesdienstes zum ersten Advent ehrte  
der Posaunenchor Merkendorf drei Mitglieder, die „zusammen  
seit 165 Jahren das Wort Gottes musikalisch verkündigen“. So  
bezeichnete es Stadtpfarrer Detlef Meyer in seiner Einleitung.  
Chorobfrau Karin König eröffnete den Reigen der Ehrungen  
mit Fritz Wißmeyer: In jungen Jahren wurde sein Interesse  
für das Trompete spielen bei seinem Paten in Laubenzedel ge-  
weckt. 1968 begann er die Bläserausbildung bei Gustav Kistner  
in Merkendorf. Neben dem Blasen nahm er von 1994 bis 2000  
das Amt des Chorobmanns wahr. Heute spielt Wißmeyer neben  
Trompete auch Flügelhorn in der ersten Stimme. Aufgrund seiner  
50-jährigen Bläserfähigkeit ernannte ihn jetzt der Posaunenchor  
zum Ehrenmitglied.



## Fränkischer Mundartgottesdienst zur Weihnacht

29. Dezember 2019  
Sonntag nach Weihnachten

9.30 Uhr

Stadtkirche Merkendorf

"Af Fränkisch denner mir betrachten  
auf wos dass ookummt an Weihnachten"

Mitwirkende: OKR i. R. Christian Schmidt  
Diakon Blencke  
Erwin Fleischer  
Jasper Durst  
Marianne Brunner  
Ruth Langner

Merkendorfer Volksmusikanten  
Merkendorfer Volkssänger  
Orgel: Margit Kistner  
Gsamtleitung: Lektor Hermann Brunner



Gv. luth. Kirchengemeinde Merkendorf

Des Weiteren hielt Obfrau König eine Laudation auf Chorleiter Dr. Claus Engelhardt. 1969 erlernte er das Spielen der Posaune in München. 1975 gründete er einen eigenen Chor in Neuperlach, den er bis zu seiner beruflichen Versetzung 2001 nach Berlin leitete. Nebenbei absolvierte er die Ausbildung zum Organisten. Von 2001 bis 2006 fand er eine musikalische Heimat im Posaunenchor der Stadtmission Berlin. Seine Bindung zum hiesigen Chor knüpfte er bei Aufenthalten in der Krautstadt, wo er bei Festen mitspielte. Seine Pensionierung und der Weggang von Chorleiter Friedrich Rohm fielen zeitlich zusammen. So trat er im Juli 2017 seine Nachfolge an. Karin König erwähnte Dr. Engelhardts Vorliebe für Musiklehre und Jazz, die in den Proben öfter anklingen. Mit einer Bachposaune verstärkt er ab und an den Bass.

Hans Hübner ehrte abschließend das „Urgestein des Merkendorfer Posaunenchores“, Gustav Kistner für 65 Jahre verdienstvolles Wirken. Er begann 1954 mit dem Spielen im örtlichen Chor, im Selbstunterricht brachte er sich das Spielen auf dem Kuhhorn bei. Später stieg er auf Trompete um, mit der er bis in diesem Jahr in der ersten und zweiten Stimme spielte.

Von 1969 bis 1997 war er Chorleiter; anschließend bis 2001 Stellvertreter. Kistner organisierte bis vor kurzem das die musikalische Ausgestaltung bei Beerdigungen und sprang als Chorleiter in die Bresche, wenn Not am Manne war. Von 1986 bis 1998 hatte der Geehrte das Amt des stellvertretenden Bezirkschorleiters im Dekanat Gunzenhausen inne und von 1986 bis 1992 war er Mitglied des Landesposaunenrates der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern.

Die Ausbildung des Nachwuchses war Gustav Kistner immer ein Herzensanliegen. 1975 konnte er erstmals zwei Mädchen für den Posaunenchor gewinnen. 2002 wurde er zum Ehrenchorleiter und 2004 zum Ehrenmitglied ernannt. Für sein vielfältiges ehrenamtliches Engagement – neben dem Posaunenchor war er Mitglied in Kirchenvorstand, Stadtrat, Heimatverein und der Feuerwehr – erhielt Kistner 2009 von Innenminister Joachim Herrmann das Bundesverdienstkreuz am Bande.

Gustav Kistner konnte an diesem Sonntag die Urkunde des Verbandes Evangelischer Posaunenchöre in Bayern entgegennehmen. Die Gemeinde verabschiedete den Mann, der sich Zeit seines Lebens für den Posaunenchor engagierte, in den Bläserruhestand.

Daniel Ammon

## **TSV Merkendorf e. V.**

### **Fitnessgruppe am Dienstagabend**

Nach einem straffen Aufwärmtraining mit Musik starten wir mit vielfältigen Übungen aus den Bereichen Pilates, Beckenbodentraining und Rückenkräftigung. Der Schwerpunkt der Fitnessstunden liegt im Bereich der Körperkräftigung, -haltung und Atmung. Unterschiedliche Übungsgeräte, wie Pezziball, Hantel, Theraband und Holzstäbe werden ebenfalls eingesetzt. Stretching und Entspannung runden die Übungen ab.

Ab Dienstag 7.1.2020 von 19:00-20:00 Uhr

Diese Fitnessstunde bietet Ihr TSV Merkendorf e. V.

Übungsleiterin: Sieglinde Weißel in der Schulsporthalle in der Bammersdorfer Straße

Schnupperstunde jederzeit möglich.

Für Mitglieder ist die Teilnahme kostenlos!

Gebühren für Nichtmitglieder 40 Euro für 10 Stunden

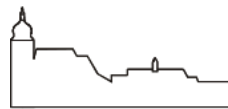
### **Pilates in der Schulsporthalle**

Pilates ist ein systematisches Ganzkörpertraining. Angestrebt werden die Stärkung der Muskulatur, die Verbesserung von Kondition und Bewegungskoordination, eine Verbesserung der Körperhaltung, die Anregung des Kreislaufs und eine erhöhte Körperwahrnehmung. Grundlage aller Übungen ist das Trainieren des so genannten „Powerhouses“, womit die in der Körpermitte liegende Muskulatur rund um die Wirbelsäule gemeint ist, die so genannte Stütz- und Muskulatur. Die Muskeln des

## **Nominierung für die Kommunalwahl von BAMO**

Die Wählergruppe „BürgerAllianz Merkendorf und Ortsteile“ (BAMO) lädt für Freitag, 17. Januar 2020 zur öffentlichen Nominierungsversammlung ihres Bürgermeisterkandidaten und der Liste für den Merkendorfer Stadtrat ein.

Beginn ist um 19:30 Uhr im Steingruberhaus, Schulstraße 8, in Merkendorf.



**BÜRGERFORUM MERKENDORF**

Bürgerforum Merkendorf – überparteiliche Wählergemeinschaft  
1. Vorsitzender Herbert Argmann, Heglauer Straße 6, 91732 Merkendorf

## **Einladung zur Nominierungsversammlung der Stadtratsbewerber zur Kommunalwahl am 15. März 2020**

Sehr geehrte Damen und Herren,

das BÜRGERFORUM MERKENDORF lädt Sie sehr herzlich zur Nominierungsversammlung der Stadtratsbewerber ein.

Die Versammlung findet am

Freitag, den 10. Januar 2020, 19.00 Uhr im Gasthaus zur Sonne (Familie Helmreich) statt.

Das BÜRGERFORUM möchte auch in der nächsten Wahlperiode wieder Verantwortung für die Stadt Merkendorf mit ihren Ortsteilen übernehmen.

Deshalb würden wir uns über ihr Interesse und Ihre Teilnahme an der Veranstaltung sehr freuen.

Weitere Veranstaltungstermine finden Sie im Terminkalender!

Mit freundlich Grüßen

gez. Herbert Argmann  
Vorsitzender





**Die Mitarbeiter/innen  
der Stadtverwaltung  
und des Bauhofes  
wünschen allen  
Mitbürgerinnen  
und Mitbürgern**

**Frohe Weihnachten und  
ein gesundes Neues Jahr**

## **Jahreshauptversammlung Heimatverein Merkendorf und Umgebung e.V.**

Der Heimatverein Merkendorf lädt alle Mitglieder und Interessierte sehr herzlich ein zur

### **Jahreshauptversammlung**

am Freitag, den 31. Januar 2020 - um 19:00 Uhr  
im Gasthaus zur Sonne (Familie Helmreich)

#### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden -  
Erster Bürgermeister Hans Popp
4. Museumsbericht - Frau Kreuzer und Frau Wagenpfeil
5. Kassenbericht - Kassier Marion Weng
6. Kassenprüfbericht -  
Kassenprüfer Günther Ohr / Heiko Wittig
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Sonstige Berichte
  - a) Seniorenarbeit - Werner Wiedmann
  - b) Heimatbrief - Petra Mai
  - c) Jugendsommerprogramm - Frau Kreuzer
  - d) Osterbrunnen - Berta Lenz
  - e) Seniorenbeauftragter - Hermann Brunner
9. Aussprache zu den Berichten
10. Nachwahlen der Vorstandschaft
  - a) Kassenwart
  - b) Schriftführer
11. Anpassung des Jahresbeitrages auf jährlich 5 Euro
12. Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft
13. Osterbrunnenaktion 2020
14. Sonstiges, Wünsche, Anträge und Ausblick

Neben unseren Mitgliedern sind natürlich alle Interessierten sehr herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Mit freundlichen Grüßen

Hans Popp,  
1. Vorsitzender,  
Erster Bürgermeister

Beckenbodens und die tiefe Rumpfmuskulatur werden gezielt gekräftigt. Alle Bewegungen werden langsam und fließend ausgeführt, wodurch die Muskeln und die Gelenke geschont werden. Gleichzeitig wird die Atmung geschult.

Ab Montag 20.1.2020 von 18:00-19:00Uhr Fortgeschrittene und von 19:10-20:10 Uhr mit Vorkenntnissen oder Anfänger.

Bei Genügender Beteiligung wäre eine zusätzliche Stunde am Dienstag ab 18:00 Uhr möglich.

Übungsleiter: Sieglinde Weißel, Tel. 09826/1435

Handy :0157 70571617 Anmeldung unbedingt erforderlich.

Gebühren für Nichtmitglieder 50 Euro für 12 Stunden, für Mitglieder 1Euro/Stunde zusätzlich zum Jahresbeitrag.

### **Der Speck muss weg! Aber wie? Mit Step-Aerobic & Bodyworkout**

Babyspeck, Rest-Schwangerschaftsbauch, der Grund ist uns egal. Wir lassen die Fettzellen schmelzen.

Mit Ausdauertraining kurbeln wir die Fettverbrennung an. Ein abwechslungsreiches Programm mit einfachen Stepkombinationen (Choreographien) zu peppiger Musik macht Laune und bringt uns ins Schwitzen. Ein leichtes Body-Workout zur Körperstraffung und -formung rundet die Stunde ab.

TSV Merkendorf Übungsleiter: Miriam Kocher, Tel. 09826/659562  
Immer Dienstag ab 7.1.2020 von 20:10 Uhr – 21:10 Uhr

Schnupperstunde jederzeit möglich.

Gebühren für Nichtmitglieder 40 Euro für 10 Stunden, für Mitglieder im Jahresbeitrag enthalten.

### **TSV Seniorengymnastik**

#### **„Bleib fit und mobil“**

Seniorengymnastik erhält die Vitalität im Alter, schult das Gleichgewicht durch gezielte Bewegungen, leichtes Krafttraining erhält oder baut die Muskulatur auf.

Nach einem Aufwärmen mit Musik und anschließender, der Leistungsfähigkeit angepasster Gymnastik im Stehen und Sitzen. Verschiedene Handgeräte wie Ball, Reifen, Bänder oder Stäbe, werden im Trainingsablauf eingesetzt. Ziel ist die Anregung des Herzkreislaufsystems, die Schulung der Koordination, Konzentration, Kräftigung und Mobilisation.

Bewegung in der Gruppe macht Spaß!

Bitte in bequemer Kleidung und Turnschuhen kommen. Ein Getränk mitbringen.

Wann: Dienstag ab 7.1.2020

Wann: Uhrzeit: von 9:30-10:30 Uhr

Wo: Schulsporthalle in der Bammersdorfer Straße

Kostenbeitrag: Mitgliedsbeitrag 55 Euro im Jahr oder

Kurskarten: 40 Euro bis Ende Mai 2020

Schnupperstunde jederzeit möglich, einfach kommen.

Rückfragen unter der Telefonnummer 09826 /1435 an.

Mit freundlichen Grüßen

Sieglinde Weißel

## **Informationen des Seniorenbeauftragten**

**Sehr verehrte Seniorinnen und Senioren,  
liebe Mitbürger,**

mit Beginn der dunklen Jahreszeit steigt wieder die Gefahr von Wohnungseinbrüchen auch bei uns auf dem Land. Laut Statistik ereignen sich zwischen Oktober und Januar fast die Hälfte aller Einbrüche. Dem wollen wir vorbeugen. Deshalb unser heutiges Thema:

### **Einbrechern das Leben schwer machen**

Die Polizei rät zu erhöhter Aufmerksamkeit und gibt folgende Tipps:

1. Alarmieren Sie die Polizei bei verdächtigen Wahrnehmungen umgehend über den Notruf 110  
Die Polizei wird allen Hinweisen sorgfältig nachgehen.
2. Die Polizei ist auf die Mithilfe angewiesen. Notieren Sie sich



im Verdachtsfall insbesondere Kennzeichen von auffälligen Fahrzeugen oder Personenbeschreibungen!

3. Pflegen Sie Kontakt zu ihren Nachbarn – dann haben Einbrecher weniger Chancen. Achten Sie auf Fremde im Haus oder auf dem Nachbargrundstück!
4. Sorgen Sie dafür, dass Ihre Wohnung bei längerer Abwe-

senheit einen bewohnten Eindruck macht. Geben Sie keine Hinweise auf Ihre Abwesenheit!

5. Schließen Sie Fenster, Balkon- und Terrassentüren auch bei kurzer Abwesenheit!

Quelle: NZ vom 24.10.19

Ihr Seniorenbeauftragter , Hermann Brunner



## **Welche Feier auch immer Sie planen**

Geburtstage, Hochzeiten, Taufen, Jubiläen, Klassentreffen, Konfirmationen, Kommunionen, Familien- und Firmenfeiern jeder Art

**im Bürgerzentrum Merkendorf werden Sie für jeden Anlass die perfekte Umgebung für Ihre Feier finden.**

Der Bürgersaal bietet eine Vielzahl an Einrichtungsvarianten und Stellmöglichkeiten. Bei der Raumgestaltung und -aufteilung bleiben Ihnen auch im Tagungsraum keine Wünsche offen. Das Ambiente wird durch vorhandenes einheitliches Geschirr, Besteckteile und Gläser mit Ihrer Dekoration abgerundet.

Der angrenzende Stadtpark bietet die Möglichkeit zur freien Trauung, Kaffeetrinken und vieles mehr. Kinder können den gut ausgestatteten Spielplatz, in Nähe der Terrasse, nützen.

Sie möchten selber kochen, oder einen Cateringservice beauftragen?  
Entscheiden Sie selbst. Es liegen keine Bewirtungsaufgaben vor.

Informieren Sie sich unverbindlich und sichern Sie sich Ihren Termin.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

Stadtverwaltung Merkendorf, Frau Kapp, Telefonnummer: 09826/650-19;  
Frau Sijamija Telefonnummer: 09826/650-20

## Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

### Der kurze Draht zur Pflegekasse

Unter der Telefonnummer 0561 785-2033 bietet die Landwirtschaftliche Pflegekasse (LPK) ab sofort einen besonderen Telefonservice für Versicherte und deren Angehörige.

Die neue Servicenummer ist montags bis donnerstags von 8 bis 16 Uhr sowie freitags von 8 bis 13 Uhr erreichbar.

Informationen über die Leistungen der Pflegeversicherung sind online unter [www.svlf.de/pflegekasse](http://www.svlf.de/pflegekasse) zu finden.

### Probealarm der Sirenen

Die Integrierte Leitstelle Ansbach ist zuständig für alle Alarmierungen der Feuerwehren und Rettungsdienste in der Stadt Ansbach, Landkreis Ansbach und Landkreis Neustadt an der Aisch / Bad Windsheim. Daher werden die Termine für die Probealarmierungen im Landkreis Ansbach auf vier Samstage verteilt. Zur Wahrung der Übersichtlichkeit erfolgen nunmehr die Probealarmierungen pro KBI-Dienstbereich. Im KBI-Dienstbereich Ansbach Land 2 wird der Probealarmbetrieb der Feuerwarnsirenen mit Funksteuerung jeweils am ersten Samstag im Monat ausgelöst.

- **Der nächste Probealarm wird am Samstag, 04.01.2020 zwischen 11:05 Uhr und 11:20 Uhr ausgelöst.**

### Ärztlicher Notfalldienst

Falls Ihr Hausarzt nicht erreichbar ist, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der Telefonnummer 116 117 zu erreichen.

Der Notarzt (Rettungsdienst, Feuerwehr, Krankentransport) ist unter der Rufnummer 112 zu erreichen.

Für den zahnärztlichen Notdienst steht eine Datenbank unter [www.zahnarzt-notdienst.de](http://www.zahnarzt-notdienst.de) zur Verfügung. Der Krisendienst Mittelfranken - Hilfe für Menschen in seelischer Notlage - ist unter der Tel.-Nr. 0911/424855-0, [www.krisendienst-mittelfranken.de](http://www.krisendienst-mittelfranken.de) zu erreichen.

### Apotheken – Notdienst

Mi	18.12.2019	Anthemis-Apotheke, Herrieden
Do	19.12.2019	Heide-Apotheke, Bechhofen
Fr	20.12.2019	Stadt-Apotheke Windsbach
Sa	21.12.2019	Burg-Apotheke Burgoberbach
So	22.12.2019	Markt-Apotheke, Bechhofen

Mo	23.12.2019	Stadt-Apotheke, Wolframs-Eschenbach
Di	24.12.2019	Laurentius-Apotheke, Neuendettelsau
Mi	25.12.2019	Markgrafen-Apotheke, Weidenbach
Do	26.12.2019	See-Apotheke, Muhr am See
Fr	27.12.2019	Burg-Apotheke, Lichtenau
Sa	28.12.2019	Stadt-Apotheke Merkendorf
So	29.12.2019	Anthemis-Apotheke, Herrieden
Mo	30.12.2019	Heide-Apotheke, Bechhofen
Di	31.12.2019	Stadt-Apotheke Windsbach
Mi	01.01.2020	Apotheke Lehrberg
Do	02.01.2020	Markt-Apotheke, Bechhofen
Fr	03.01.2020	Stadt-Apotheke, Wolframs-Eschenbach
Sa	04.01.2020	Laurentius-Apotheke, Neuendettelsau
So	05.01.2020	Markgrafen-Apotheke, Weidenbach
Mo	06.01.2020	See-Apotheke, Muhr am See
Di	07.01.2020	Burg-Apotheke, Lichtenau
Mi	08.01.2020	Stadt-Apotheke Merkendorf
Do	09.01.2020	Anthemis-Apotheke, Herrieden
Fr	10.01.2020	Heide-Apotheke, Bechhofen
Sa	11.01.2020	Stadt-Apotheke Windsbach
So	12.01.2020	Burg-Apotheke Burgoberbach
Mo	13.01.2020	Markt-Apotheke, Bechhofen
Di	14.01.2020	Stadt-Apotheke, Wolframs-Eschenbach
Mi	15.01.2020	Laurentius-Apotheke, Neuendettelsau
Do	16.01.2020	Markgrafen-Apotheke, Weidenbach
Fr	17.01.2020	See-Apotheke, Muhr am See
Sa	18.01.2020	Burg-Apotheke, Lichtenau
So	19.01.2020	Stadt-Apotheke Merkendorf
Mo	20.01.2020	Anthemis-Apotheke, Herrieden
Di	21.01.2020	Heide-Apotheke, Bechhofen
Mi	22.01.2020	Stadt-Apotheke Windsbach
Do	23.01.2020	Burg-Apotheke Burgoberbach
Fr	24.01.2020	Markt-Apotheke, Bechhofen
Sa	25.01.2020	Stadt-Apotheke, Wolframs-Eschenbach
So	26.01.2020	Laurentius-Apotheke, Neuendettelsau
Mo	27.01.2020	Markgrafen-Apotheke, Weidenbach
Di	28.01.2020	See-Apotheke, Muhr am See
Mi	29.01.2020	Burg-Apotheke, Lichtenau
Do	30.01.2020	Stadt-Apotheke Merkendorf
Fr	31.01.2020	Anthemis-Apotheke, Herrieden

### Anzeigen- und Redaktionsschluss nächstes Mitteilungsblatt

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 23.01.2020  
Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am 16.01.2020